

Angaben aus Prof. Dr. Kotulas Pflanzenkatalogen, als Beitrag zur floristischen Erforschung von Tirol und Vorarlberg.

Von Hermann Frh. v. Handel-Mazzetti, Innsbruck.

Wenn man das Werk „Die Farn- und Blütenpflanzen von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein von Dalla-Torre und Sarnthein“, Innsbruck, Wagner 1909—1912, durchsieht, findet man in ungefähr 700 Fällen das Quellen-Zitat „Kot.Hb.“ = Herbarium Kotula.

Wer war jener Kotula, dem Dalla-Torre so viele Angaben verdankt. Es war der Professor Dr. Boleslaw Kotula, dessen kurze Lebensbeschreibung hier folgen möge. Er ist in Teschen am 27. XI. 1849 als Sohn des Notars Fryszak Andreas Kotula geboren. Er lernte zuerst unter Anleitung seines Vaters, eines begeisterten Botanikers und Entomologen, absolvierte das evangelische Gymnasium in Teschen, inskribierte sich 1868 an der medizinischen Fakultät in Wien; dort lernte er den nachmaligen Professor für Botanik und Warenkunde an der Technischen Hochschule Dr. Eustach Woloszak kennen, dem er zeitlebens in Freundschaft verbunden war. 1870 übersiedelte Kotula nach Krakau, wo er sich dem Studium der Naturwissenschaften zuwendete und einige Zeit Assistent bei Prof. Dr. Newicki war. In diese Zeit fällt seine Erstlingsarbeit, welche die Käferfauna Galiziens betrifft. Nach Absolvierung der Hochschule in Lemberg erhielt er eine Lehrstelle am Gymnasium in Przemyśl und begann sich nun der Botanik, speziell der Floristik zuzuwenden. Er veröffentlichte in den Programmen seiner Anstalt einen floristischen Aufsatz und Lokalfloren der Umgebung. Auch kleine Aufsätze über die Mollusken- und Hemipterenfauna stammen aus dieser Zeit. Seinen Ferienaufenthalt nahm er in der Tatra. Neben einer Arbeit über die Schnecken der Tatra verfaßte er eine sehr bedeutungsvolle Arbeit über die Flora dieses Gebirges, wobei er ungefähr 42.000 Notizen verwendete, die Vegetation in 7 Regionen einteilte und Vergleiche der Tatraflora zur arktischen, alpinen, Sudeten- und Ostkarpaten-Flora anstellte. Zur Vollendung dieser Arbeit hatte Kotula hunderte von Nächten geopfert; es folgte eine Periode vollständiger Abspannung und er sah sich gezwungen, dem Schuldienste zu entsagen.

In der Zeit vom Frühjahr 1894 bis August 1898 lebte Kotula in Innsbruck und setzte zum Zwecke der Abfassung einer Alpenflora seine rastlose Tätigkeit fort. Auf mehr als 500 Ausflügen dehnte er seine Beobachtungen durch das ganze Inntal, Eisak- und Etschtal, das Valsugana- und das Ortlergebiet aus. Er liebte aber die Hochgebirge nicht. Außer der näheren Umgebung von Innsbruck und des Stifiser Joches, der Kam-

pelespitze bei Mittewald, des Schlern und einiger Berge in den Sieben Gemeinden ist er nie über die Höhe von 2000 m gestiegen. Das Resultat dieser Beobachtungen übertrifft wohl an Umfang und minutiöser Detailierung alles bisher Dagewesene; es ist in folgenden Schriften niedergelegt.

1. In den Blättern, welche Kotula für jeden einzelnen seiner Ausflüge anlegte; es sind 430 Blätter, meist zweiseitig eng beschrieben in 4 Schachteln ungefähr 440.000 Standortsangaben enthaltend.

2. In den Blättern, welche nach Pflanzenarten alphabetisch geordnet sind; für jede Art ist ein (wenn nötig mehrere) Bogen angelegt, in welchem die festgestellten Standorte in Chiffren eingetragen sind. Diese Chiffren sind in der rechten oberen Ecke der unter 1. erwähnten Blätter zu finden. Es handelt sich um 2940 Bogen in 7 Schachteln.

Beide Kataloge sind im Besitz des Naturhistorischen Museums in Wien.

3. In einem Hefte, enthaltend ein alphabetisches Verzeichnis der Standorte mit den dazugehörigen Chiffren und ein chronologisches Verzeichnis der von Kotula unternommenen Ausflüge. Dieses Heft befindet sich im Museum Ferdinandeum in Innsbruck.

4. In einem Herbar kolossalen Umfanges, welches sich im Jahre 1912 in Krakau befand, heute teils durch Bomben zerstört, teils nur in Bruchstücken vorhanden ist und einem dazugehörigen Zettelkatalog, der nicht auffindbar ist.

Die Verfasser des Werkes „Die Farn- u. Blütenpflanzen von Tirol“ konnten nur den Zettelkatalog für ihre Arbeit verwenden, weil das andere Material wegen seines Umfanges und insbesondere wegen der in einem schwer verständlichen Chiffrensystem gehaltenen Form nicht zu bewältigen war.

Kotula selbst konnte sein ungeheures Beobachtungsmaterial nicht verwerten, denn er verunglückte bei der Besteigung der Geisterspitze neben dem Stilfser Joch am 19. VIII. 1898, welches Unglück wohl seinem gänzlichen Mangel an alpiner Erfahrung zuzuschreiben ist.

Der Verfasser hat sich zur Aufgabe gestellt, aus dem unter 2. genannten Kataloge unter Zuhilfenahme des unter 3. erwähnten Chiffrenschlüssels alle für das Florenbild Tirols (im historischen Sinne) erwähnenswerten Standorte zusammenzustellen, welche in Dalla-Torre's und Sarnthein's Werk, sowie den nachträglich veröffentlichten Abhandlungen nicht enthalten sind.

Nur solche Angaben, die vermutlich auf Fehlbestimmungen beruhen oder allzu unsicher sind, wurden weggelassen.

*

Die gebrauchten Abkürzungen der Bezirke bedeuten: O: Bez. Landeck u. Imst. I: Innsbruck Stadt und Land. U: Schwaz u. Kufstein. E: Brixen, B: Bruneck, M: Meran u. Schlanders, T: Trient u. Mezzolombardo, R: Rovereto.

Botrychium lunaria, L. M: Korspitze am Stilfser Joch noch bei 2597 m; O: Bei Habichen und Tumpen im Ötztale bei 940 m; T: Am Mt. Aveati bei Tezze.

- Adiantum capillus Veneris* L. B: Ceslarhof bei Bozen; R: Fortini di Zugna bei Rovereto, 250 m.
- Athyrium filix femina* (L.) Rott. B: In der Rossau bei Bozen, 235 m.
- Asplenium septendrionale* (L.) Hoffm. M: An der Straßmauer unter der Korspitze (Stilfser Joch) bei 2334 m.
- A. adiantum-nigrum* L. B: Zwischen Klausen u. Kolmann rechts an den Felsen, an der Lehne von Barbian.
- Ceterach officinarum* Lam. et DC. B: Afind im Sarntal.
- Dryopteris Phegopteris* (L.) Christensen (= *Phegopteris polypodioides* Fée. O: Silz, Stams bis Telfs; I: Samertal u. Gumpenkopf (Hinterautal); E: Elzenbaum (Sterzing), von Mittewald bis Franzensfeste; B: Völs u. Hauenstein; T: Mt. Sommo bei Caldonazzo, Grigno, Mt. Aveati bei Tezze.
- Dryopteris Robertiana* (Hoffm.) Christensen. (= *Ph. Robertiana* [Hoffm.] A. Br.) O: Zams-Schönwies, Ried-Finstermünz, Haiming bis Stams, Brunnau im Ötztal; I: Gumpen- u. Gschnierkopf; U: Angath, Bastberg bei Wörgl, Erl, Zillertal von Mayrhofen bis Straß; T: Grigno, Tezze u. Mt. Aveati.
- Dryopteris Filix-mas* (L.) Schott (= *Aspidium filix-mas* L.). O: Landeck, Zams-Schönwies bis Roppen, Ötztal bis Tumpen; M: Korspitze (Stilfserjoch), 2412 m; T: Sommo bei Caldonazzo, Grigno, Mt. Aveati Tezze (230 m).
- Dryopteris spinulosa* (Müll.) O. Kuntze (= *Aspidium spinulosum* [Müll.] Sw.) T: Mt. Aveati bei Tezze.
- Polystichum lobatum* (Huds.) Cheval. (= *Aspidium lobatum* [Huds.] Sw. = *Aspidium aculeatum* auct. p. p.). T: Mt. Aveati bei Tezze, Mt. Antenne; R: Terragnioschlucht, 425 m, Noriglioberg des Finocchio.
- Polystichum Braunii* (Spenner) Fée (= *Aspidium Braunii* Spenner). I: Eingang des Wattentales 594 m; T: Mt. Aveati 1065 m, Grigno 266 m.
- Phyllitis Scolopendrium* (L.) Newman (= *Scolopendrium vulgare* Sm.). T: Mt. Aveati; R: Sorneschlucht bei Brentonico.
- Struthiopteris Filicasterum* All. (= *St. germanica* Willd. = *Matteuccia Struthiopteris* [L.] Todaro). O: Rietz und Telfs an der rechten Talseite; I: Stubai Unterbergthal bei 1300 m (mithin bei der Einmündung des Langentales).
- Equisetum arvense* L. O: Zwischen Silz u. Stams; E: Elzenbaum (b. Sterzing), zw. Mittewald und Graßstein.
- E. maximum* Lam. U: Rattenberg, St. Leonhard b. Kundl, Breitenbach; B: Leuchtenburg; T: Grigno u. Tezze; R: Terragnolo 330 bis 460 m, Ceniga.
- E. silvaticum* L. O.: Haiming u. Silz; U: Bastberg bei Wörgl.
- E. palustre* L. O: Zams-Schönwies, Prutz, Ried; U: Angerberg; M: Neuspondinig; T: Grigno u. Tezze; R: Riva, Brione u. Torbole.

- E. ramosissimum* Desf. I: Abhang unter der Hungerburg bei Innsbruck 600 m; T: S. Christophoro b. Caldonazzo, Grigno u. Tezze; R: Terragnolo 335 m, Carpenedole, Sorneschlucht b. Brentonico, Lorettobg. u. V. Gresta b. Mori, Ceniga, Arco u. Drò.
- E. hiemale* L. O: Brunnau b. Ötz, Silz u. Stams; I: Schafspitze b. Praxmar 1750—70 m; T: Grigno 266 m.
- E. variegatum* Schl. O: Prutz, Haiming, Silz u. Stams; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Brixlegg, Liesfeld, Wörgl, Angerberg, Erl; M: Reschen; T: Grigno, Tezze u. Mt. Antenne; R: Fontecel b. Brennonico, Torbole, Ceniga u. Drò.
- E. limosum* L. O: Imst gegen Tschirgant 810 m. E: Sistrans, Wiltner Berg; U: Zillertal von Kaltenbach-Uderns; B: Barbian; T: Rover della Luna.
- Lycopodium annotinum* L. B: St. Vigiler Teilwald, Mittagsspitze u. Hauenstein am Schlern.
- L. clavatum* L. E: Elzenbaum (Sterzing).
- L. complanatum* L. O: Stams; T: M. Sommo bei Caldonazzo.
- Selaginella selaginelloides* (L.) Lk. T: Mt. Aveati 570 m, Mt. Antenne 560 m (bei Grigno).
- S. helvetica* (L.) Lk. I: Mannlscharte 2015 m.
- Taxus baccata* L. O: Zwischen Haiming u. Silz auf Tonschiefer 665 m; T: Mt. Antenne 4—600 m, Frizzone Tirolese bei Tezze.
- Picea excelsa* (Lam.) Lk. T: Mt. Antenne, Grigno u. Tezze 260 m; R: Val Arsa 240 m, Terragnolo (Finocchio 245 m).
- Abies alba* Mill. U: Mühlgraben b. Erl, Zillertal, Holenzen u. Hippach; E: Mittenwald, Grasstein u. Franzensfeste, linke Talseite 700—800 m; B: Ceslar 317 m, Hauensteiner Wald, Buchholz 1450 m; T: Grigno u. Mt. Aveati 700—1300 m, Col Antenne 366 m.
- Larix decidua* Mill. T: Mt. Antenne 285 m, Tezze; R: Terragnolschlucht 350 m, am Fuß des Mt. Perlone 120 m.
- Pinus Cembra* L. I: Gumpen u. Gschnierkopf (Hinterautal); B: Hauensteiner Wald 1460 m.
- Juniperus sibirica* Lodd. (= *nana* Willd.). I: Hinterautal 1160 m, Gumpenkopf 1300 m; M. Röthspitze (Stilfserjoch) 2883 m.
- Ostrya carpinifolia* Scop. E: Gufidaun-Brixen; T: Col Campio bis 1000 m, Grigno, Tezze, Mt. Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese bis 900 m; R: Mt. Nagio bei Manzano bis 750 m.
- Quercus pubescens* Willd. (= *Q. lanuginosa* Thuill., non Lam.). T: Grigno, Kirche v. Tezze, Mt. Aveati.
- Q. petraea* (Mattuschka) Lieblein (= *Q. sessiliflora* Salisb.). T: Sasso Proso u. Col Campio bei Grigno, Aveati u. Frizzone Tirolese, Mt. Sommo bei Caldonazzo.
- Q. ilex* L. R: Mt. Perlone, Manzanoberg b. Cagnago.
- Populus alba* L. B: St. Jakob, Roßwiese, Ceslarhof, Gutschnaberg u. Kampenn b. Bozen, Kolmann-Atzwang, Geierberg b. Salurn; T: Rover della Luna, Mt. Sommo bei Caldonazzo.

- P. nigra* L. O: Ötz, Landeck, Zams-Schönwies, Imst, Silz bis Flaurling;
T: Grigno bis Tezze.
- Salix reticulata* L. M: Mt. Livrio (Stilfser Joch).
- S. triandra* L. U: Lichtwehr, Liesfeld, Wörgl; B: Tagusens; M: Reschen, Prad.
- S. glabra* Scop. I: Christental, Gschnier- u. Gumpenkopf, Samertal, Halltal 890—1100 m; B: Buchholz, Geierberg b. Salurn.
- S. fragilis* L. I: Telfs u. Flaurling, Rinn; U: Zillertal, Uderns, Rattenberg, Breitenbach; B: Klausen, Kardaun, Kühlbacherwald u. Gratz b. Bozen.
- S. pentandra* L. I: Stubai-Unterbergtal bis 1130 m (Volderau).
- S. Elaeagnos* Scop. (= *S. incana* Schrk.). T: Sasso Proso, Mt. Aveati, Antenne, Grigno u. Tezze.
- S. daphnoides* Vill. T: Tezze u. Mt. Aveati 240—360 m.
- S. appendiculata* Vill. R: Im Grestatal, Mt. Giovo, Sorneschlucht u. Fontecel.
- S. hastata* L. M. Reschen.
- S. myrsinites* L. I: Mannlscharte 2180 m, M: Mt. Livrio 2200 m.
- S. repens* L. I: Judenstein, Gnadenwald, U: Achental 934 m; E. Sterzing u. Reifenstein; M: Reschen.
- S. viminalis* L. E: Brixen (in der Stadt); T: Rover della Luna.
- S. cinerea* L. U: Zillertal v. Hippach bis Straß, St. Leonhard, Wörgl, Kufstein; M: Prad; T: Rover della Luna; R: Mt. Perlone.
- S. awirta* L. O: Haiming-Silz (linke Seite); U: Angath u. Wörgl; M: Reschen; R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Fontecel, Terragnoloschlucht 420 m; T: Col Campio b. Grigno.
- Ulmus carpinifolia* Gleditsch (= *U. glabra* Mill. = *U. campestris* Koch). B: Barbian, Völs u. Völserrain, Tagusens, Blumau, Kolmann bis Klausen, St. Jakob b. Bozen, Atzwang; T: Rover della Luna; R: Brione, Torbole, Mt. Giovo, Fontecel, Sorneschlucht.
- U. scabra* Mill. K: Angath, Ebbs, Kufstein; B: Kaiserau, Klobenstein gegen d. Finsterbach, Glanig; R: Carpenedahang b. Loppio.
- Celtis australis* L. T: Geierberg b. Salurn.
- Thesium bavarum* Schrk. B: Waidbruck, Atzwang; M: Tschengels; T: Mt. Sommo (Caldonazzo), Mt. Antenne u. Aveati b. Grigno u. Frizzone Tirolse.
- Th. linophyllum* L. B: Tagusens; M: Tschengels.
- Th. alpinum* L. M: Mt. Livrio 2567 m.
- Asarum europaeum* L. E: Mittewald-Grasstein, Klausen; T: Tezze.
- Aristolochia clematitis* L. T: Col Campio bei Grigno 126 m; R: bei Mori, Iseraberg, Marocchi b. Chiusole, Brentonico, Mt. Giovo.
- Rumex obtusifolius* L. O: Landeck-Pfunds, Ötztal bis Umhausen, Imst, Roppen, Zams, Rietz; I: Seefeld, Christenalpe, Österberg bei Mils, Gnadenwald, Praxmar, Schafalpe 1894 m; U: Zillertal von Straß bis Mayrhofen, Brixlegg, Liesfeld, Angath, Erl, Niederndorf (bei Kufstein); E: Franzensfeste, Brixen; B: Gufidaun; T: Grigno, Tezze, Mt. Perlone u. Giovo, Brentonico, Cargnago u. Manzano.

- R. pulcher* L. T: Strigno, Povo, Col Campio b. Tezze.
R. conglomeratus Murr. M: Kufstein-Zell, Erl, Wörgl; P: Station Toblach; T: Grigno, Povo u. Tezze.
R. sanguineus L. (= *R. nemorosus* Schrad.). I: Im Silltale bei 650 m.
R. crispus L. O: Von Landeck bis Finstermünz, Zams u. Schönwies; U: Brixlegg, Kundl u. Wörgl; E: Hundskopf b. Brixen; B: Kardaun-Blumau; M: Prad u. Tschengels; T: Rover della Luna, Sasso Proso b. Grigno, Frizzone Tirolese, Mt. Sommo b. Caldonazzo; R: Loppio, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Cargnago, Manzano, Castelloberg b. Castione.
R. scutatus L. M: Korspitze (Stilfserjoch) 2542 m. S. O. Exp.
R. acetosella L. T: Am Mt. Sommo (Caldonazzo) und Aveati (Tezze) bei 5—700 m.
R. arifolius All. M: Reschen; T: Mt. Avenati b. Tezze.
R. alpinus L. I: Gumpen u. Gschnierkopf (Karwendel); U: Erl; T: Mt. Aveati b. Tezze 1122 m.
Polygonum viviparum L. M: Röhenspitze 2929 m u. Dreisprachenspitze 2887 m.
P. hydropiper L. O: Ötztal bis unter Farst, Landeck, Zams; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Liesfeld, Erl u. Ebbs; M: Neu-Sponding; T: Strigno u. Tezze.
P. minus Hds. U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Liesfeld, Wörgl, Angath, Kufstein; B: Obervöls, Tagusens; P: Toblach.
P. amphibium L. O: Ötz u. Östers (Ötztal), Zams; U: St. Leonhard b. Kundl; M: Neusponding; R: Loppio.
P. tomentosum Schrnk. O: Landeck-Schönwies; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Liesfeld; E: Mittewald; B: Waidbruck; M: Prad; T: Grigno-Tezze, Strigno.
Fagopyrum dumetorum (L.) Schreb. O: Ötz; B: Barbian, Tagusens, Kolmann, Atzwang.
F. convolvulus (L.) H. Gross. O: Tösens über Landeck bis Mils; U: Uderns, Liesfeld, Kufstein.
Chenopodium botrys L. B: Bozen (Gratz u. Rodlerau); M: Tschengels.
Ch. polyspermum L. I: Rum; O: Ötz; U: Zillertal von Zell bis Straß, Brixlegg, Liesfeld, Ebbs; B: Tagusens, Völserrain; T: Tezze.
Ch. hybridum L. O: Ötz, Pfunds, Silz; E: Gufidaun-Brixen; B: Kolmann-Atzwang; M: Tschengels.
Ch. urbicum L. O: Zams; U: Fügen (Zillertal); T: Tezze.
Ch. rubrum L. O: Landeck bis Pfunds; I: Rinn; M: Tschengels.
Ch. glaucum L. O: Perjen (Landeck); B: Truden.
Ch. ficifolium Sm. (= *serotinum* L.). T: Rover della Luna, Tezze.
Ch. album L. I: Mohrenkopf (Glungezer 1930 m).
Atriplex hortensis L. B: Waidbruck (wildwachsend).
Amaranthus patulus Bert. R: Loppiosee.
A. graecicans L. T: Roncegno, Ospedaletto, Mt. Campio b. Grigno.
A. viridis L. B: Von Atzwang bis Klausen
Montia rivularis Gmel. U: Zillertal zw. Uderns u. Fügen.

- Herniaria glabra* L. O: Schönwies u. Imst; T: Rover della Luna;
R: Marocchi-Abhänge bei Nomi.
- Stellaria media* L. ssp. *pallida* (Piré) Anbers. et Graebn. R: Brione.
- Cerastium glomeratum* Thuill. (= *C. viscosum* L.). O: Ötz;
I: Rinn; U: Kaltenbach (Zillertal), Kufstein.
- C. semidecandrum* L. O: Landeck, Roppen, Ötztal unter Farst, Rietz;
I: Telfs bis Zirl, Arzl, Rinn; R: Mori Umgeb. Loppio, Riva, Brione, Torbole.
- C. silvaticum* W. K. T: Mt. Aveati, Grigno, Ospedaletto.
- C. uniflorum* Clourv. M: Röthenspitze am Stilfser Joch 3021 m.
- C. arvense* L. I: Lüsens, Praxmar bis 2400 m, Mieslkopf 1900 m; O: Von Perjen bis Stams, Ötztal bis unter Farst; E: Sterzing, Reifenstein, Grasstein-Franzensfeste; B: Sarntal 347 m, Schlern bis 2400 m, Völs, Bozener Calvarienberg; M: Reschen, Trafoi, Korspitze u. Mt. Livrio; R: Um Rovereto u. Mori. (Eine Verwechslung mit *C. suffruticosum* L. ist möglich.)
- Minuartia austriaca* (Jacq.) Hayek (= *Alsine austriaca* [Jacq.] Wahlenbg. T: Sasso Proso bei Grigno 420 m, bei Tezze an einer Mauer 235 m, Mt. Antenne 420 m. (Die äußerst tiefen Standorte sind auffallend.)
- Minuartia sedoides* (L.) Hiern (= *Alsine sedoides* Kittel. I: Serles, Kesselspitze, Zischgeles im Sellrain, Mieslkopf, Glungezer, vom Solstein bis Stempeljoch, Samertal; B: Schlern u. Mittagskogel; M: Korspitze u. Dreisprachenspitze.
- Arenaria ciliata* L. M: Korspitze u. Dreisprachenspitze 2400 bis 2800 m.
- Moehringia muscosa* L. T: Grigno u. Tezze 230—260 m.
- M. bavarica* (L.) Klrn. T: Sasso Proso 628 m u. Frizzzone Tirolese.
- Silene rupestris* L. I: Stempeljoch 2200 m, Samertal 2005 m; M: An der Karspitze bei 2557 m; T: Sommo bei Caldonazzo 500—1000 m.
- S. Otites* (L.) Wib. M: Tschengels u. Spondinig; T: Mezzolombardo, Grigno-Ospedaletto, Sasso Proso.
- S. italica* (L.) Pers. T: Bondone.
- Tunica prolifera* (L.) Scop. T: Roncegno.
- Dianthus atrorubens* All. T: Rover della Luna.
- D. barbatus* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, 479 m.
- D. monspessulanus* L. B: Klausen, Gufidaun; T: Mecelaraberg b. Sardinia.
- D. Seguieri* Vill. T: Povo.
- Saponaria officinalis* L. U: Zw. Fügen u. Straß; T: Grigno, Tezze, Sasso Proso; R: Carpenedaberg, Manzanoberg bei Cargnago, Mt. Giovo und Sorneschlucht (Brentonico), Torbole, Arco, Céniga.
- Epimedium alpinum* L. T: Mt. Sommo bei Caldonazzo, Sasso Proso, Mt. Aveati u. Antenne bei Grigno; R: Fortini di Zugna, Mosconeberg am Col Santo, Sorneschlucht bei Brentonico.

- Paeonia femina* L. R: Manzanoberg gegen Loppio, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Nagioberg (Grestatal), Marochital bei Nomi.
- Helleborus macranthus* Freyn. T: Strigno, Tezze.
- Actaea spicata* L. O: Zw. Rietz und Telfs; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Fügen, Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl; E: Reifenstein b. Sterzing, Mittewald; T: Mt. Aveati b. Grigno.
- Aquilegia Einseleana* F. Schulz. T: Zw. Grigno u. Tezze am Fuße des Mt. Aveati, Col Campio 220—700 m.
- Delphinium consolida* L. O: Von Pfunds bis Prutz.
- Aconitum Napellus* L. O: Im ganzen Oberinntale zw. Zams u. Nauders.
- A. paniculatum* Lam. T: Grigno, Mt. Aveati.
- Anemone ranunculoides* L. I: Purenhof-Rechenhof b. Innsbruck; U: Liesfeld, Wörgl, Angath; T: Tezze.
- A. trifolia* L. T: Grigno, Mt. Aveati u. Col Campio.
- A. nemorosa* L. T: Tezze.
- Ranunculus alpestris* L. M: Mt. Livrio (Stilfser Joch) 2100 bis 2400 m.
- R. aconitifolius* L. T: Mt. Aveati b. Grigno 1298 m.
- R. ficaria* L. U: Breitenbach, Liesfeld, St. Leonhard, Wörgl, Angath.
- R. flammula* L. U: Zillertal von Zell bis Straß.
- R. sardous* Cr. T: Grigno u. Tezze.
- R. auricomus* L. T: Mt. Aveati bei Tezze; R: Chiusole b. Rovereto.
- R. polyanthemus* L. I: Arzl, Thaurer Joch bis 1100 m; M: Prad; T: Sasso Proso, Mt. Aveati, Grigno u. Tezze.
- R. oreophilus* M. B. (= *R. Hornschuchii* Hoppe). O: Ötztal unter Farst; I: Arzler Scharte 2070 m.
- R. montanus* L. U: Liesfeld 490 m.
- Thalictrum minus* L. T: Tezze u. Mt. Aveati.
- Th. flexuosum* Bernh. (= *Th. collinum* Kock). O: Finstermünzried, Imst, Silz; U: Zillertal v. Zell bis Kaltenbach; M: Reschen, Prad, Tschengels; T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso u. Mt. Aveati.
- Th. flavum* L. I: Völs, Wilten, ober dem Thaurer Schloß 855 m.
- Th. lucidum* L. (= *Th. angustifolium* Jacq.). B: Gratz, Rodler u. Rossau, Auer, Tramin; T: Tezze.
- Th. elatum* Jacq. T: Sasso Proso u. Col Campio, Grigno, Tezze.
- Adonis aestivalis* L. B: Obervölserberg.
- Nymphaea alba* (= *Castalia alba* [L.] Wood.). U: Zwischen Rattenberg u. St. Leonhard, in einem Bahngraben bei Wörgl; T: Rover della Luna.
- Papaver dubium* L. I: Wilten, Brachfeld b. Thaurer Schloß; B: Völs, Obervöls; R: Noriglioberg; B: Klausen, Kolmann, Gufidaun; M: Neuspondinig; T: Tezze.
- Corydalis cava* (L.) Schw. et Koerte. U: Angerberg; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- C. fabacea* (Retz.) Pers. (= *C. intermedia* (L.) Link. non Mérat). B: Kaiserberg b. Sigmundskron.

- Fumaria Vaillantii* Lois. I: Spitalsgarten v. Innsbruck; R: Lorettoberg b. Mori.
- F. rostellata* Knaf. T: S. Christophoro b. Caldonazzo (neu für das Gebiet).
- Lepidium campestre* (L.) R. Br. B: Kolmann, Klausen, Krumeck, ober Rentsch.
- Cardaria draba* (L.) Desv. (= *Lepidium draba* L.). R: Gratz b. Bozen; R: Rovereto-Mori, Val Arsa 238 m.
- L. graminifolium* L. T: Grigno.
- L. ruderale* L. B: Waidbruck, Kolmann, Atzwang; T: Mt. Calis; R: Mori.
- Biscutella lalvigata* L. B: Geierberg b. Salurn 215 m; T: Grigno, Sasso Proso, Col Campio, Tezze von 240 m aufwärts.
- Sisymbrium Loeselii* S. I: Thaur.
- S. altissimum* L. (= *S. pannonicum* Jacq. = *S. sinapistrum* Crantz.). O: Zwischen Pfunds und Tösens.
- Sinapis arvensis* L. O: Landeck bis Tösens, Imst, Ötz; U: Achenal 934 m, Kufstein; B: Völs, Neumarkt, Barbian; M: Reschen; T: Grigno, Strigno, Tezze, Frizzone Tirolese, Caldonazzo.
- Barbarea vulgaris* R. Br. O: Landeck (Perjen); I: Gnadenwald; B: Quirain; T: Mt. Aveati (b. Tezze); R: Loppio, Mt. Giovo u. Fontecel b. Brentonico, Sorneschlucht bis 250 m, Sacratel b. Brione u. Torbole.
- Diplotaxis muralis* (L.) DC. O: Schönwies bis Ried; I: im Innsbrucker Spitalsgarten; B: Kolmann, Atzwang; T: Grigno; R: Rovereto bis Mori.
- Roripa islandica* (Oeder) Borbás (= *Nasturtium palustre* DC.). M: Reschen.
- Rapistrum perenne* (L.) All. T: Col Campio b. Tezze.
- Erucastrum nasturtiifolium* (Poir.) O. E. Schulz (= *E. obtusangulum* [Haller] Rchb.). I: im Kiefernwald bei Kranebitten.
- Dentaria pentaphyllos* L. (= *D. digitata* Lam.). U: Niederndorferberg; T: Mt. Aveati u. Grigno.
- D. enneaphyllos* L. I: Lavierenbach b. Rinn; B: Hauensteiner Wald; T: Mt. Aveati u. Antenne b. Tezze.
- D. heptaphylla* Vill. (= *D. pinnata* Lam.). T: Mt. Aveati b. Tezze.
- Cardamine trifolia* L. T: Mt. Aveati b. Tezze.
- C. impatiens* L. E: Mittewald u. Grasstein; B: Klausen u. Atzwang; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati, Grigno u. Tezze.
- C. amara* L. M: Dreisprachenspitze 2847 m, Röthenspitze 2873 m (Stilfserjoch).
- C. hirsuta* L. O: Von Schönwies bis Landeck, Ötztal unter Farst; U: Zillertal (Hollenzen u. Zellberg); T: Tezze u. Grigno (Col Campio, Mt. Antenne).
- C. flexuosa* Wilh. U: Liesfeld, Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl, Wörgl, Angath.

- C. pratensis* L. I: Hall, Amras, Zirl; U: Achental, Rattenberg, Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl, Liesfeld, Angath, Niederndorf, Ebbs.
- Hornungia petraea* (L.) Rchb. (= *Hutschinsia petraea* [L.] R. Br.) R: Arco, Ceniga, Sarcatal b. Naglone, Penede b. Nago.
- Hutchinsia brevicaulis* Hoppe. I: Seegrube im Vikartal u. blauer See, Mieskopf, im Wattentale bei 1364 m.
- Camelina microcarpa* Andrr. R: Mori, Abhänge des Creierberges, S. Marco im Etschtale, Manzanoberg gegen Loppio, Noriglioberg.
- Neslia paniculata* (L.) Desv. O: Pfunds, Finstermünz; M: Reschen.
- Draba nivea* Sauter (= *D. tomentosa* Clairv., var *nivea* [Sauter]). I: Solsteingipfel 2540 m.
- Arabis turrata* L. E: Reifenstein b. Sterzing; B: Geierberg b. Salurn; T: Sasso Proso, Col Campio, Mt. Aveati b. Grigno; R: Fortini di Zugna, Loppiotal, Nago, Dosso alto, Comaghen, Iseraberg, Sorneschlucht b. Brentonico.
- A. auriculata* Lam. O: Ötztal unter Farst, zw. Ried u. Tösens, Zamsberg; I: Garzanbach, Mühlaierklamm, Thaurer Joch, Gärberbach, Stephansbrücke; B: Haslerberg b. Margreit; T: Col Campio bei Tezze; R: Iserabhänge 197 m, Sorneschlucht b. Brentonico.
- A. pumila* Jacq. U: Rattenberg 628 m.
- A. Jacquinii* Beck (= *A. bellidifolia* Jacq., non Crantz.). E: Eingang des Pfitschtales; M: Reschen (Kalk) 1520 m.
- A. arenosa* (L.) Skop. B: Geierberg b. Salurn; R: Creierberg bei Loppio.
- Arabidojesis thaliaica* (L.) Heynk. U: Angath, Liesfeld; T: Strigno, Caldonazzo, Rover della Luna; R: Loppio.
- Erysimum cheiranthoides* L. E: Greifenstein bei Sterzing; T: Grigno.
- Hesperis matronalis* L. U: Duxerköpfel bei Kufstein.
- Reseda lutea* L. O: Von Finstermünz bis Landeck, von Haiming bis Silz (linksseitig).
- Sedum album* L. T: Grigno, Col Campio, Mt. Aveati, Tezze, Frizzone Tir.; R: An zahlreichen Punkten angegeben.
- S. boloniense* Lois. O: Pfunds bis Flauerling, Ötztal bis Östers; U: Erl; M: Tschengels und Prad; T: Caldonazzo u. Tezze; R: Zahlreiche Angaben.
- S. hispanicum* L. R: Dosso alto-Abhänge gegen das Loppiotal.
- S. maximum* (L.) Hoffm. T: Grigno, Tezze, Frizzone Tiroler, Mt. Sommo b. Caldonazzo.
- S. rupestre* L. (= *S. reflexum* L.). E: Hundskopf b. Pinzagen, Reifenstein; B: Völs, Tagusens, Barbian, Glanig, Ceslar, Krummeck, Leuchtenbg., Geierberg u. Buchholz b. Salurn. Von Waidbruck bis Atzwang, Völs, Tagusens; R: Mori, Isera, Lavin di Nomi, Perlone, Giovo u. Foutecel bei Brentonico etc., Torbole, Brione, Arco, Ceniga u. Drò.
- Sempervivum tectorum* L. (dürfte *S. acuminatum* Schott sein). M: Reschen, Tschengels; an der Korpitze (Trafoi) bis 2200 m;

- T: Levico; R: Marocchie bei Nomi, Nagioberg b. Loppio, Cargnagobg. bei Nomesimo, Mt. Giovo (Brentonico).
- Saxifraga mutata* L. E: Brixen 1362 (linke Talseite); T: Mt. Aveati 430 m, Grigno 266 m; R: Terragnolo 310 m.
- S. Hostii Tausch* (= *S. elatior* Mert. et Koch). T: Mt. Antenne 270 m, Tezze 225 m.
- Philadelphus coronarius* L. R: Mt. Perlone, Terragnolo 305 m.
- Ribes petraeum* Wulf. I: Samertal 1200 m.
- R. alpinum* L. O: Pfunds u. Finstermünz; T: Mt. Aveati bei Tezze.
- R. grossularia* L. E: Mittenwald, Grasstein-Franzensfeste; R: Mt. Faè.
- Aruncus dioicus* (Walt.) Fernald (= *A. silvester* Kostel). T: Mt. Aveati b. Tezze 252 m; R: Sorneschlucht 215 m.
- Rubus saxatilis* L. U: Zillertal, Hollenzen u. Hippach.
- R. sulcatus* Test. U: Wörgler Wald, Kufstein.
- R. plicatus* Wh. et N. U: Zellberg (Zillertal).
- R. fruticosus* Wh. et N. B: Tagusens, Blumau, Gírlan.
- R. bifrons* Vest. O: Tschirganthang zw. Haining u. Mils; I: Österwald b. Mils.
- R. vestitus* Wh. et N. E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen).
- R. radula* Wh. I: In der Rinne beim Höttinger Bild, 1200 m, Kiefernwald unter d. Kranerbitterklamm, Ober Mühlau 800 m.
- R. Köhleri* Wh. et N. I: Ferneck (Husselhof), Völs, Götzens, Birgitz, Mutters, Hall, Judenstein, Mühlauer Klamm, Gnadenwald; U: Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl, Rastberg b. Wörgl; B: Glanig, R: Mt. Aveati, Faèberg b. Mori.
- R. Bellardii* Wh. et N. I: Lanserkopf, Unter der Klammeck-Jägerhütte 970 m, in einer Geröllrinne ober d. Höttinger Bild 1137 m, Ober Mutters 1000 m.
- R. hirtus* Waldst. et Kit. I: Unter der Klammeck-Jägerhütte 800—1000 m, Garzanhof, Rumer und Thaurerjoch bis 1000 m, Östernwald b. Mils u. Gnadenwald; U: Zillertal, Mayrhofen bis Uderns, Wörgler Bastberg, Rattenberg, Breitenbach, St. Leonhard, Angath, Kufstein, Niederndorfer Berge; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati b. Tezze; R: Marocchie b. Nomi, Mt. Faè 170 m.
- R. caesius* L. U: Von Hall bis Erl, Zillertal v. Mayrhofen bis Fügen; E: Von Sterzing bis Klausen; B: Am Schlern bis 600 m; T: Valsugana bis Tezze; R: Gegend von Rovereto verbreitet.
- R. suberectus* Anderson (= *R. nessensis* W. Hall). I: Wattens u. Wattenbg., Silltal bei Innsbruck 605 m; T: Mt. Sommo bei Caldonazzo 500—850 m.
- R. candicans* Wh. (= *R. tyrsoides* Wimmer). I: Götzens bis Mutters, Lanserkopf, Ampaß; E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen); B: Ceslar, Glanig, Altenbach, Sigmundskron, Buchberg u. Geierberg b. Salurn, Neumarkt u. Trudener Schlucht; R: Finocchio, Fortini di Zugna, Mt. Giovo, Faè, Castelloberg b. Castione, Mori, Torbole, Creierberg etc., Brione, Riva, Arco, Ceniga; T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso.
- R. pubescens* Wh. B: Barbian 560 m.

- R. tomentosus* Borkh. I: Thaurer Joch 1055 m, Österberg b. Mils; E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen); B: Glanig, Völs, Greifensteiner Berg, St. Jakob 299 m; R: Faëberg b. Mori.
- R. procerus* Müll. (= *R. discolor* Wh. et N. = *R. macrorstemon* Focke). I: Gnadenwald u. Österberg b. Mils; U: Zillertal: Kaltenbach, Angath, Kufstein u. Erl.
- R. Gremlii* Focke: I: Rum, Garzanhof, Thaur 907 m, Mühlau, Österberg bei Mils.
- R. nemorosus* Hayne (= *R. dumetorum* Wh.). I: Rum, Garzanhof, Thaurer Joch bis 900 m, Rumerjoch 1280 m; B: Völs u. Völser Rain, Waidbruck-Steg; K: Iseraberg; T: Mt. Aveati u. Antenne b. Tezze.
- Fragaria viridis* Duchesne (= *F. collina* Ehrh.). O: Zams gegen Grabberg, Haiming gegen Silz (linksseitig), Telfs u. Bauerbach; B: Ceslar, Glanig, Calvarienberg, Kalserberg, Völs, zw. Blumau und Steg; R: Manzanoberg bei Cagnago, Lorettoberg bei Mori, Mt. Giovo u. Sornemündung bei Chizzola.
- F. moschata* Duch. (= *F. elatior* [Thuille] Ehrh.). I: Lanserkopf, Sistrans, Kematen, Rum, Garzanhof, Schloßwald bei Zirl, Seefeld; B: Kolmann, Atzwang, Steg; T: Rover della Luna.
- Potentilla alba* L. R: Creierberg u. Grestat b. Loppio, Mt. Perlone, Mt. Giovo.
- P. collina* Wibel (*P. argentea* L. $\times$ *verna* L.) B: Barbian, Völs und Obervöls, Kolmann und Steg. (Wäre, wenn keine Fehlbestimmung, neu für das Gebiet).
- P. nitida* L. B: Vigiler Teilwald bei 1540 m.
- P. Crantzii* (Crantz) Beck (= *P. salisburgensis* Haenkl). M: Reschen; T: Mt. Aveati b. Grigno.
- P. rupestris* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
- P. palustris* (L.) Scop. M: Reschen (ob heute noch?).
- Sibbaldia procumbens* L. I: Samertal 1890 m (50 m unter der Pfeishütte).
- Geum reptans* L. M: Auf der Röthenspitze (Stilfserjoch) bis 2960 m.
- Dryas octopetala* L. T: Bei Tezze bei 240 m.
- Filipendula vulgaris* Moench (= *F. hexapetala* Gilib. = *Spiraea Filipendula* L.) T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Grigno, Strigno.
- F. ulmaria* (L.) Maxim subsp. *denuata* (Presl) Rechb. (= *F. denudata* (Presl) Fritsch = *Spiraea ulmaria* v. *concolor* Hausm.). O: Prutz-Ried; I: Arzl; E: Brixen; M: Prad; B: Kuhbacherwald, Rodlerau, Rossau, Morizing; T: Mt. Aveati, Strigno-Ospedaletto; R: Arco u. Ceniga.
- F. ulmaria* (L.) Maxim. var. *nivea* (Wallroth) Schinz. et Keller (= *F. glauca* Aschers. u. Gr. = *Spiraea ulmaria* v. *discolor* Koch). I: Wattenberg 740 m, Rum, oberhalb Sistrans 1312 m; O: Imst; U: St. Leonhard bei Kundl, Wörgl, Angath, Ebbs; E: Gufidaun-Brixen, Neustift; B: Völserrain; T: Mezzotedesco gegen Lavis.

- Alchemilla vulgaris* L. I: Im Silikatgebiet weit verbreitet. Ibk. Nordkette bis 1900 m; B: Schlern bis 2400 m; M: Trafois, Korspitze, Mt. Livrio bis 2750 m; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- A. pubescens* Lam. I: Stempeljoch, Thaurer Joch, Gleierschpitze; O: Ötztal bis unter Farst; B: Schlernrinne bis 2400 m; M: Trafoi, Franzenshöhe, Reschen.
- A. alpina* L. O: Tumpen, Farst; I: Samertal, Gumpenkogel, Mannltal, Mühlauerklamm, Arzler Scharte, Zirler Mähder, Christen-Erlsattel; U: Aschental.
- Aphanes arvensis* L. (= *Alchemilla arvensis* [L.] Scop.). K: Zellberg (Zillertal).
- Sanguisorba minor* Scop. O: Zams-Imst, Landeck bis Finstermünz, Haiming, Silz.
- Rosa arvensis* Huds. (var. *complicata* Rob. Keller). I: Mühlau, Hötting, Kranebitten, Rum; T: Mt. Aveati bei Grigno.
- R. pendulina* L. M: Korspitze 2398 m; T: Grigno 266 m; R: Mt. Perlone 415 m.
- R. scabrata* (= *R. canina* ssp. *vulgaris* v. *scabrata* Crepin). E: Neustift b. Brixen; M: Neupondinig.
- R. dumalis* Buchstein: I: Ampaß, Aldrans, Lanserkopf, Patsch, Mühlau, Planötzenhof, unter der Jägerhütte, Kammeck 1270 m; B: Bozen, Ceslarhof.
- R. dumetorum* Thuill. O: Ried-Pfunds, Ötz; E: Krakofel b. Brixen, Reifenstein b. Sterzing; M: Neuspondinig, Tschengels; R: Manzanoberg, Marocchi b. Nomi, Chiusole.
- R. glauca* Vill. (= *R. Afzelliiana* Fries ssp. *coritifolia*) v. *frutetorum* Besser) Christ. M: Neuspondinig u. Tschengels. — v. *incana* Rob. Keller. B: Ceslarhof 440 m.
- R. glauca* Vill. O: Ried-Finstermünz; I: Judenstein-Rum; U: Niederdorferberg u. Ebbs; B: Leuchtenburg, Völs, Kolmann bis Atzwang; M: Reschen, Spondinig, Prad, Tschengels.
- R. coriifolia* Fries. I: Völs, Lanserkopf, östl. der Roßfallhütte 930 m; E: Brixen-Gufidaun; B: Kollmann-Atzwang-Steg; T: Povo, Mt. Calis, Grigno; R: Loppio.
- R. tomentosa* Sm. I: Rum, Mühlau, Kranebitten, Thaurerjoch bis 1175 m; B: Tagusens, Ceslar; T: Mt. Aveati b. Grigno 240 m; R: Chamaghenabhäng bei Faè, Manzano, Mt. Giovo u. Sorneschlucht b. Brentonico, Finocchio, Col Santo, Penede b. Torbole.
- R. tomentosa* Sm. var. *umbelliflora* R. Keller. I: An den Hängen der Sillschlucht zw. Vill u. Patsch, zw. Höttinger Graben u. Mühlauer Klamm 1000 m, Kranebitten.
- R. canina* ssp. *dumetorum* f. *hirta* H. Braun. O: Finstermünz-Prutz, Landeck (Perjen), Brunnau b. Ötz; I: Mieslkopf 1080 m, Kalbenjoch 1334 m; U: Mayrhofen u. Hippach; B: Völs a. Schlern b. 1109 m, Waidbruck-Kolmann-Klausen; E: Brixen; T: Mt. Sommo u. S. Christopho b. Caldonazzo; R: Marocchie b. Nomi, Manzano u. Loppio.

- R. Gremlii* Christ, O: Brunnau im Ötztal 688—715 m.
R. agrestis Savi (= *R. sepium* Thuillier). O: Starkenbach b. Zams;
 B: Kolmann-Klausen.
R. collina Jacq. B: Völs 810 m.
R. villosa L. ssp. *pomifera* (J. Herrm.) Keller et Gams.
 O: Zwischen Zams und Schönwies.
R. tomentella Lemm. ssp. *Oborneana* Christ. O: Landeck
 gegen Grabberg, Zams, Starkenbach.
R. tomentella Lemm., ssp. *abietina* F. Hermann. I: Reith bei
 Seefeld.
R. resinosa Sternb. B: Tagusens, Völserrain 1000 m.
R. biserrata Bacher. T: St. Christophoro b. Caldonazzo.
R. oblonga Déségl. et Ripart. (*R. canina* L. s. l. var.). R: Gardasee-
 ufer (Au) bei Torbole.
Cotoneaster integerrima Med. O: Finstermünz-Pfunds, Hai-
 ming-Silz (rechte Talseite); R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Cargnago-
 berg und Faëberg (obere Mulde) bei Nomesimo.
C. tomentosa (Ait.) Lindl. E: Gufidaun-Brixen; R: Mt. Perlone,
 Mt. Giovo, Crossanoberg, Sorneschlucht b. Brentonico.
Cydonia oblonga Mill. (= *C. vulgaris* Delarbre). T: Rover della
 Luna; R: Manzanoberg unter Cargnago, Mt. Giovo, Sorneschlucht bei
 Brentonico, Carpeneda, Abhänge des Val Gresta, Arco-Ceniga (überall
 wildwachsend).
Sorbus torminalis (L.) Kr. R: Zugna, Terragnolo 305 m, Col
 Santo, Perlone, Mt. Giovo.
S. domestica L. R: Zugna 285 m, Perlone (wildwachsend).
S. Aria (L.) Cr. U: Zell-Kaltenbach (Zillertal); M: Reschen, Prad.
Crataegus oxyacantha L. E: Gufidaun-Brixen.
Prunus mahaleb L. R: Nagioberg bei Loppio 782 m.
Cercis siliquastrum L. R: Abhänge des Goldberges u. des Mt. Per-
 lone u. am Penede b. Nago.
Genista radiata (L.) Scop. R: Creierberg b. Loppio; T: Sasso
 Proso b. Tezze.
G. ovata W K. R: Lorettoberg bei Mori, Manzanoberg gegen das Loppio-
 tal (Fehlbestimmung? Pontische Pflanze. Vielleicht *G. mantica*
 Pollini?).
Laburnum Alschingeri (Visiani) Rechb. R: Brione, Bordone
 am Fuß des Baldo, Mt. Giovo, Torrente Sorne, Lorettoberg v. Mori,
 Manzanoberg gegen Loppio, Nagioberg, Creier Berg-Abhang, Perlone
 b. Nago.
L. alpinum (Mill.) Griseb. B: Bachberg b. St. Pauls, Buchholz b.
 Salurn; T: Mt. Aveati 600 m, Mt. Antenne, Frizzzone Tirolense.
Cytisus purpureus Scop. T: Col Campio, Sasso Proso u. Mt.
 Aveati bei Grigno, Tezze, Mt. Sommo b. Caldonazzo.
C. nigricans L. T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati u.
 Antenne.

- Ononis spinosa* L. U: Rastberg b. Wörgl, Erl, Ebbs; B: Tagusens, Hauenstein, Völs u. Obervöls; E: Franzensfeste; T: Mt. Aveati, Sasso Proso u. Tezze.
- O. repens* L. (= *O. spinosa* ssp. *procurrens* [Wallr.] Briq.). O: Landeck-Pfunds, Starkenbach, Ötz; B: Kolmann-Atzwang (rechte Talseite); T: S. Christophoro bei Caldonazzo. (Anm.: *O. repens* im engeren Sinne ist eine westeuropäische Strandpflanze).
- Medicago minima* (L.) Desr. E: Reifenstein (Sterzing) bis Grasstein.
- Melilotus officinalis* (L.) Lam. O: Finstermünz-Pfunds, Landeck bis Mils; E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen), Gufidaun; B: Barbian, Neumarkt, Leuchtenburg, Leifers, Kolmann-Atzwang; M: Prad; T: Grigno, Strigno, Tezze.
- Trifolium alpestre* L. E: Mittenwald; B: Kolmann-Klausen; M: Reschen.
- T. medium* Huds. (= *T. flexuosum* Jacq.). I: Stubai-Unterberg 1220 m (Valbeson); O: Pfunds-Ried; U: Zillertal von Hippach bis Uderns; E: Grasstein-Franzensfeste; M: Reschen; B: Tagusens u. Völs.
- T. saxatile* Abl. I: Sellrain 1169 m auf Kies. (Auf der Murablagerung des Marendabaches? Bisher nicht beobachtet).
- T. arvense* L. U: Zellberg bis Fügen (Zillertal); E: Grasstein bis Franzensfeste; M: Tschengels; T: Sommo b. Caldonazzo, Roncegno.
- T. fragiferum* L. O: Zams u. Schönwies; U: Zillertal v. Kaltenbach bis Straß, Kufstein; M: Prad.
- T. alpinum* L. M: Auf der Korspitze (Stilfserjoch) 2590 m.
- T. thalii* Vill. M: Reschen, ober Trafoi auf der Korspitze bis 2530 m.
- T. pallescens* Schreb. I: Zwischen Mühlau u. Arzl auf Sand.
- T. hybridum* L. T: Villazano.
- T. campestre* Schreb. (*T. agrarium* L.). I: Lanserkopf, Ampaß, Rumer Joch 1300 m; U: Mayrhofen u. Kohlstadt im Zillertal; E: Franzensfeste-Mittenwald, Neustift b. Brixen; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Frizzzone Tirolse.
- T. dubium* Sibth. (= *T. minus* Smith). U: Von Hippach-Uderns im Zillertal, Wörgl.
- Galega officinalis* L. B: Gescheibter Turm, Neumarkt.
- Tetragonolobus siliquosus* (L.) Roth. B: Obervöls, Trudener Schlucht b. Neumarkt 280 m.
- Colutea arborescens* L. E: Mittenwald-Franzensfeste; R: Chama-ghenabhänge b. Mori, Mt. Perlone b. Nago.
- Astragalus onobrychis* L. E: Reifenstein b. Sterzing.
- A. alpinus* L. M: Reschen 1470 m.
- A. glycyphyllos* L. E: Zwischen Sterzing u. Franzensfeste; T: Col Campio u. Mt. Aveati bei Grigno, Mt. Sommo bei Caldonazzo.
- Lathyrus aphaca* L. T: Grigno; R: Mt. Giovo, Brentonico, Manzanoberg unter Cargnago.
- L. hirsutus* L. B: Fragrant.
- L. sphaericus* Cretz. R: Mt. Giovo.

- L. variegatus* (Ten.) Gren. et Godr. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
- L. vernus* (L.) Bernh. B: Geierberg u. Buchholz b. Salurn; T: Povo, Mt. Aveati b. Tezze, Mt. Antenne; R: Terragnolotal 302 m, Mt. Perlone, Creierberg u. Grestatal, Mt. Giovo u. Sorneschlucht, Marocchie bei Nomi, Mt. Nagia bei Manzano.
- Coronilla vaginalis* Lam. R: Lorettoberg bei Mori, Manzanoberg b. Loppio, Mt. Nagia u. Chamaghen bei Mori.
- C. coronata* L. R: Fortini di Zugna; T: Col Campio und Sasso Proso bei Grigno.
- Vicia tetrasperma* (L.) Schreb. U: Kaltenbach (Zillertal); M: Reschen; T: Ospedaletto b. Tezze.
- V. hirsuta* (L.) S. F. Gray. U: Mayrhofen (Zillertal); R: Iseraberg, Lorettoberg b. Mori, Mt. Giovo, Mt. Perlone.
- V. cassubica* L. B: Tagusens; M: Reschen (?); T: Mt. Aveati, Sasso Proso, Mt. Antenne b. Grigno.
- V. dumetorum* L. U: Angath.
- V. grandiflora* Scop. I: Hötting.
- V. pseudovillosa* Schur. I: 50 m ober dem Thaurer Schloßhof.
- V. galloprovincialis* Poir. (= *V. incana* Vill., non Gouan). O: Tösens-Pfunds; T: Kirche v. Tezze.
- V. segetalis* Thuill. (= *V. angustifolia* Koch). I: Völs, Götzens-Mutters, Zirl; O: Imst; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Fügen; T: S. Christophoro b. Caldonazzo; R: Brione, Arco, Dró u. Ceniga, Iseraberg, Manzano.
- Oxalis acetosella* L. T: Grigno 266 m, Tezze, Mt. Aveati u. Antenne; R: Sorneschlucht 570—600 m, Bordoni am Fuße des Baldo, Loppio 205 m.
- O. stricta* L. I: Wilten, Völs; U: Wörgl, Kufstein, Fügen im Zillertal.
- O. corniculata* L. R: Brione, Ceniga, Dró, Torbole, Noriglioberg b. Finocchio, Manzano, Cargnagoberg b. Nomesimo.
- Geranium molle* L. I: Gnadenwald; U: Mayrhofen (Zillertal); T: Rover della Luna, Tezze.
- G. dissectum* L. T: Tezze.
- G. columbinum* L. E: Franzensfeste-Mittenwald; M: Spondinig; B: Tagusens; T: Roncegno, Frizzzone Tirolese, Sasso Proso u. Mt. Antenne; R: Sorneschlucht, Iseraberg, Manzano, Val Gresta, Mt. Giovo u. Perlone, S. Marco an der Etsch.
- G. rotundifolium* L. B: Girland, Eppan, Leuchtenberg; E: Zwischen Gufidaun u. Brixen; T: Tezze; R: Castello bei Castione, Mt. Giovo, Brentonico, Crossanoberg, Manzano, Mt. Perlone, Loppio, Nagioberg, Sorneschlucht, Finocchio (Val-Arsa-Eingang).
- G. sanguineum* L. T: Sasso Proso u. Col Campio b. Grigno.
- G. palustre* L. M: Prad u. Tschengels.
- Impatiens noli-tangere* L. O: Pfunds-Finstermünz, Zams, Ötztal bis Östermuhr; U: Kufstein; B: Kaiserau b. Bozen.
- Linum tenifolium* L. T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso, Ospedaletto.

- Ruta graveolens* L. R: Creierberg, Manzano, Faè, Perlone.
Pistacia terebinthus L. R: Finocchio, Naglione, Manzanoberg gegen Loppio, Chamaghen b. Mori, Nagioberg, Perlone, Marocchie b. Nomi, Crosanoberg, Iseraberg.
Acer platanoides L. U: Niederndorferberg.
A. campestre L. I: Lanserkopf-Abhang 670 m (in der Gegend des Schlosses Ambras?).
A. pseudoplatanus L. U: Zillertal v. Hippach bis Kaltenbach; O: Zwischen Tösens u. Pfunds, Ötztal-Abhänge unter Farst; E: Mittenwald u. Grasstein, Brixen; T: Mt. Aveati b. Grigno.
Polygala amara L. Im ganzen v. Kotula begangenen Gebiete.
P. alpestris Rchb. (= *P. microcarpa* Gaud.). R: Mt. Giovo.
P. comosa Schk. (in Dalla-Torre v. *P. vulgaris* nicht getrennt u. daher nicht erwähnt). I: Umgebung v. Innsbruck, Götzens, Mutters, Rum; B: Bozen u. Neumarkt; T: Col Campio, Sasso Proso, Grigno u. Tezze; R: An zahlreichen Stellen erwähnt.
Mercurialis annua L. E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen); T: Mt. Calis, Roncegno; R: Marochie bei Nomi, Mt. Giovo, Brentonico, Crossanoberg.
M. perennis L. B: Geierberg bei Salurn, Schlern 680 m; T: Mt. Aveati u. Antenne, Tezze.
M. ovata Sternb. et Hoppe. T: Col Campio, Sasso Proso, Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese; R: Fortini di Zugna, Perlone, Mt. Giovo, Crosano, Sorneschlucht, Creierberg, Manzano, Marochie b. Nomi.
Euphorbia carniolica Jacq. T: Mt. Aveati b. Tezze.
E. dulcis L. B: Schlern 675 m, Buchholz b. Salurn; R: Mt. Perlone, Creierberg, Mt. Giovo u. Sorneschlucht, Lorettoberg b. Mori, Val Gresta u. Goldberg b. Nago.
E. angulata Jacq. T: Sasso Proso, Col Campio u. Mt. Aveati b. Grigno.
E. Seguieriana Neck. (= *E. gerardiana* Jacq.). B: Roßwiese bei Bozen; R: Bei Mori.
E. amygdaloides L. R: Mt. Perlone, Val Gresta, Creierberg, Nagioberg b. Manzano, Carpenedaberg, Sorneschlucht b. Brentonico.
E. esula L. I: Thaur in einem Felde mit *Medicago sativa* L.
E. falcata L. R: Valtari- und Noriglioberg, Manzanoberg unter Car-nago, Mori.
E. Peplus L. U: Zillertal bei Fügen; I: Zirl; B: Waidbruck; M: Prad.
Callitriche hamulata Kützing. U: Ebbs in einem Graben.
C. verna L. U: Zillertal v. Kaltenbach bis Straß; B: Schlernabhänge bis 1277 m; T: Tezze.
Empetrum nigrum L. I: Stempeljoch u. Samertal (wohl das jetzt meist als Art aufgefaßte *E. hermaphroditum* [Lange] Hagerup).
Evonymus latifolia (L.) Mill. R: Valteri- u. Voriglioberg, Terragnolo 300—400 m, Mt. Perlone.
Rhamnus catartica L. O: Ötztal bis unter Farst; U: Zillertal von Mayrhofen bis Hippach, Reiterkogel, St. Leonhard, Liesfeld, Ebbs, Erl; R: Iseraberg, Mt. Nagia bei Manzano, Mt. Perlone.

- Tilia platyphyllos* Scop. (= *T. grandiflora* Ehrh.). O: Ötz;
U: Zw. Hippach u. Zell im Zillertale, Erl; B: Geierberg b. Salurn;
M: Tschengels; R: Faè, Marochie b. Nomi, Mt. Giovo u. Perlone,
Terragnolo 425 m; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- T. cordata* Mill. (= *T. parviflora* Ehrh.). T: Mt. Aveati bei Tezze;
R: Grestatal, Mt. Perlone, Giovo.
- Malva fastigiata* Cavanilles. T: Mt. Calis, Grigno (neu für
das Gebiet).
- M. alcea* L. O: Zwischen Landeck u. Prutz; T: Zw. Grigno u. Tezze.
- M. silvestris* L. B: Waidbruck, Kolmann, Azwang, Leuchtenburg, Auer;
T: Grigno.
- Rhamnus catartica* L. O: Ötztal bis unter Farst; U: Zillertal von
Zellberg bis Straß, Brixlegg, Bastberg b. Wörgl, Kufstein, Erl; M:
Neuspondinig; T: Tezze.
- Hypericum tetrapterum* (= *H. acutum* Moench). U: Zillertal
v. Zellberg bis Straß, Brixlegg, Bastberg bei Wörgl, Kufsteiner Erl.
M: Neuspondinig; T: Tezze.
- H. montanum* L. O: Ötz; U: Breitenbach, St. Leonhard bei Kundl, Kuf-
stein; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Grigno, Col Campio, Mt. Aveati
u. Antenne b. Tezzo, Mt. Sommo bei Caldonazzo.
- Myricaria germanica* (L.) Desf. B: Toblach; R: Sarca bei
Torbole.
- Helianthemum alpestre* (Jacq.) DC. T: Sasso Proso bei
Grigno 344 m.
- H. apenninum* (L.) Mill. R: Marochiaabhang b. Nomi, Crosanoberg.
- H. canum* (L.) Baumg. (= *H. vineale* (Willd.) Sprengel. R: Mt. Brione,
Drò, Ceniga; T: Col Campio, Sasso Proso, Grigno, Tezze.
- Fumana procumbens* (Dum.) Gren. et Godr. M: Neuspondinig;
T: Col Campio u. Sasso Proso; R: Finocchia, Terragnoloschlucht
800 m, Grigno, Mosconeberg des Col Santo, Creierberg, Manzano, Per-
lone, Mt. Giovo, Naglone, Nagioberg im Grestatale, Marochie bei Nomi,
Chamaghen bei Mori. Kotula hat diese Art von *F. ericoides* (Cava-
nilles) Pau nicht getrennt. Es werden viele Standorte der letzten Art
zugehören.
- Viola biflora* L. T: Mt. Aveati b. Tezze 250 m.
- V. arvensis* Murr. E: Mittenwald bis Brixen; B: Waidbruck-Ätzwang,
M: Prad, Tschengels, Reschen. T: Rover della Luna, Roncegno, Caldo-
nazzo; R: Loppio.
- V. pinnata* L. O: Lakesberg b. Imst; E: Reifenstein b. Sterzing, Mitten-
wald bis Franzensfeste.
- V. odorata* L. T: Borgo.
- V. sepincola* Jord. R: Loppio, Manzano, Drò.
- V. collina* Bess. O: Zams, Roppen, Prutz bis Finstermünz; U: Wörgl,
Angath, Ebbs, Mühlthal b. Erl; R: Manzano, Nagio, Mt. Giovo, Sorne-
schlucht; T: Col Campio, Mt. Aveati u. Antenne, Tezze.
- V. mirabilis* L. R: Creierberg; T: Mt. Aveati u. Tezze.
- V. mirabilis* L. × *V. Riviniana* Rchb. R: Faè.

- V. elatior* Fr. T: Rover della Luna 220 m.
V. silvestris Lam. R: Mt. Perlone, Sorneschlucht, Castione, Ceniga, Mt. Naglone bei Drò.
V. Riviniana Rchb. T: Rover della Luna, Tezze, Grigno, Mt. Aveati; R: An vielen Standorten.
V. canina L. E: Franzensfeste-Grasstein, Hundskopf bei Pinzagen (Brixen), Elzenbaum (Sterzing); I: Gnadenwald u. Österberg b. Mills; B: Tagusens; M: Reschen.
Bryonia alba L. O: Zw. Tösens u. Pfunds; I: Rum.
B. dioica Jacq. T: San Michele u. Rover della Luna.
Daphne cneorum L. T: Mt. Aveati u. Col Campio 430—900 m.
Epilobium parviflorum Schreb. U: Erl; E: Gufidaun-Brixen, Hundskopf b. Pinzagen (Brixen); B: Völs, Trudener Bach b. Neumarkt; T: Roncegno, Grigno, Tezze.
E. palustre L. I: Isshütte am Glungezzer, Mieslkopf 1360 m, Gärberbach, Praxmarer Schafalpe.
E. montanum L. I: Thaurer Joch 950—1200 m, Gnadenwald; E: Mittelewald; B: Tagusens; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati, Frizzone Tirolse, Tezze.
E. collinum Gmel. O: Pfunds-Finstermünz, Landeck, Schönwies, Haiming, Silz, Stams; B: Barbian, Völs, Tagusens, Kolmann, Klausen; M: Korpitze (Stilfserjoch) 2360 m, Reschen; T: Borgo bis Roncegno.
E. roseum Schreb. O: Ried, Pfunds, Prutz; U: Zillertal von Mayrhofen bis Fügen; E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen), Gufidaun; B: Barbian, Tagusens, von Waidbruck-Atzwang.
E. adnatum Griseb. O: Ötztal b. Brunnau, Zillertal von Mayrhofen bis Hippach.
E. alpestre (Jacq.) Krock. M: Franzenshöhe (Stilfser Joch) 2188 m.
E. nutans Schmidt. I: Isshütte am Glungezzer.
E. obscurum Schreb. U: Zillertal zw. Zell u. Kaltenbach u. zw. Fügen und Straß.
Chamaenerium palustre Scop. T: Rover della Luna, Col Campio, Sasso Proso, Roncegno, Grigno, Strigno; R: Torbole, Ceniga, Drò.
Circaea lutetiana L. B: Schlernabhang 790 m.
Hedera helix L. T. u. R: Die Höhengrenzen steigen selten über 500 m; der höchste Standort über dem Lorettoberg bei Mori beträgt 900 m.
Sanicula europea L. R: Fontecel u. Sorneschlucht b. Brentonico, Teragnolo 420 m.
Chaerophyllum temulum L. T: Villazano u. Borgo.
Ch. aureum L. I: Höttinger Graben 1350 m, Arzler Scharte 1930 m.
Ch. villarsii Koch (= *Ch. hirsutum* L. p. p.). R: Campohänge des Mt. Baldo 545 m, Sorneschlucht 570—600 m.
Scandix pecten Veneris L. T: Höllenschlucht b. Rover della Luna; R: Brentonico.
Torilis arvensis (Huds.) Lk. (= *T. infesta* Clairv.). E: Zw. Gufidaun u. Brixen; M: Spondinig; R: Torbole.
Caucalis daucoides L. T: Villazano.

- Cicuta virosa* L. E: Brixen rechtseitig, Au u. Sumpf.
Sium erectum Hud. s. U: Erl; R: Etschtal b. Mori; T: Von Grigno bis Tezze.
Libanotis montana Cr. O: Finstermünz bis Prutz; B: Völs.
Aethusa cynapium L. O: Prutz u. Pfunds; I: Trins gegen das Kalbenjoch 1223 m.
Athamantia cretensis L. E: Reschen 1495—1515 m.
Foeniculum vulgare Mill. (= *F. capillaceum* Gillib.). B: Ceslar, Glanig, Krummeck, Kalvarienberg; R: Valteri u. Noriglioberg.
Selinum carvifolia L. I: Zw. Rum u. Thaur 700 m; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
Ligusticum simplex (L.) All. I: Lafatscher Joch.
Angelica verticillaris L. (= *Peucedanum verticillare* [L.] Koch). O: Finstermünz, Pfunds; I: Thaurer Joch 800—1000 m; E: Mittelwald-Grasstein; B: Tagusens; T: Mt. Aveati, Antenne u. Frizzone Tiroler b. Tezze; R: Mt. Perlone.
Peucedanum cervaria (L.) Lap. I: Österberg b. Mils; B: Barbian, Tagusens, Buchholz; R: Mt. Perlone, Creierberg, Mt. Giovo, Manzanoberg gegen Loppio, Marochie b. Nomi, Castello b. Castione.
P. oreoselinum (L.) Moench. O: Prutz bis Pfunds; B: Rodlerau u. Völserriegel; M: Prad und Tschengels; T: Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati, Mt. Antenne, Grigno, Tezze.
Pastinaca sativa L. B: Tramin, Leifers; M: Tschengels; T: Grigno u. Tezze.
Heracleum montanum Schleich. I: Gumpenkopf (Hinterautal) und Samertal.
Laserpitium prutenicum L. E: Hundskopf b. Pinzagen; B: Tagusens; T: Mt. Aveati, Antenne u. Col Campio bei Grigno.
L. latifolium L. T: Mt. Aveati b. Grigno.
L. siler L. O: Von Haiming bis Silz (linke Talseite); I: Im Samertale 1480 m; T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso; R: Lorettoberg b. Mori, Manzanoberg b. Cargnago, Mt. Giovo, Nagioberg (Grestal).
L. Holleri Cr. M: Korspitze (Stilfser Joch) 2564 m.
Cornus mas L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Antenne, Sasso Proso, Col Campio u. Tezze; R: Iseraberg, Carpeneda b. Loppio, Mt. Perlone b. Nago, Mt. Giovo, Fortini di Zugna, Valteriberg, Terragnolo 305 m, Sorneschlucht b. Brentonico.
Pirola secunda L. I: Stubai-Unterbergthal bis 1380 (rechts) (bis hinter Ranalt).
P. rotundifolia L. R: Cargnagoberg b. Nomesimo.
P. chlorantha Sw. O: Station Ötz; E: Mittelwald u. Grasstein; B: Hauensteiner Wald; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
P. minor L. I: Gumpenkopf (Karwendel) 1397 m; U: Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl; M: Reschen; T: Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati u. Antenne.
Rhododendron ferrugineum L. T: Mt. Aveati b. Tezze 455 m.

- Rhodothamnus chamaecistus* (L.) Rchb. U: Fischbach am Hinterkaiser 560 m; T: Mt. Aveati u. Antenne bis 580 m herab.
- Arctostaphylos uva-ursi* L. E: Zwischen Mittewald u. Franzensfeste rechtsseits bei 1356 m; T: Mt. Aveati, Col Campio, Mt. Antenne u. Frizzone Tirolese b. Grigno.
- Vaccinium myrtillus* L. M: Korspitze (Stilfserjoch) bis 2588 m.
- Primula vulgaris* Huds. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Antenne, Roncegno, Borgo, Strigno u. Tezze.
- P. auricula* L. R: Fortini di Zugna 250 m, Mosconeberg des Col Santo, Terragnoloschlucht 304 m.
- P. hirsuta* All. D: Zwischen Silz u. Stams bei 670 m.
- Lysimachia vulgaris* L. B: Völs, Obervöls; M: Spondinig; T: Grigno, Tezze.
- L. nummularia* L. U: Liesfeld, Wörgl, Angerberg, Ebbs; T: Rover della Luna.
- Centunculus minimus* L. I: Rinn-Judenstein.
- Cyclamen europaeum* L. T: Mt. Aveati, Mt. Antenne, Col Campio, Sasso Proso, Tezze.
- Fraxinus ornus* L. I: Gnadenwald 841 m an einem Wiesenzaun (wohl angepflanzt?).
- Jasminum officinale* L. T: Verwildert am Mt. Calis.
- Centaureum umbellatum* Gilib. U: Zillertal Hollenzen; T: Sasso Proso, Col Campio, Tezze.
- C. pulchellum* (Sw.) Druce. M: Prad-Trafoi; B: Roßwiesen; T: Col Campio b. Grigno.
- Gentiana ciliata* L. I: Serles 1920 m; M: Neuspondinig u. Prad; T: Mt. Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese.
- G. pannonica* Scop. I: Samertal 1600—1900 m, Gleierspitzabhänge 1790 m, Achselgrat u. Solstein 1840 m.
- G. punctata* L. M: Röthenspitze (Stilfserjoch) 2950 m.
- G. Clusii* Perr. et Song. T: Tiefster Standort am Mt. Aveati 255 m.
- G. Kochiana* Perr. et Song. I: Thaurer Joch auf Kalk 1130—1155 m; R: Mt. Perlone 400—640 m.
- G. asclepiadea* L. T: Monte Aveati, Antenne, Grigno.
- G. brachyphylla* Vill. I: Samertal 1500 m, Serles und Kesselspitze.
- G. campestris* L. I: Sonnenspitze u. Glungezer, Mohrenkogel.
- G. utriculosa* L. T: Mt. Aveati 300—480 m.
- G. nana* Wulf. M: Mt. Livrio 2100—2230 m.
- Menyanthes trifoliata* L. U: Ebbs, Niederndorf, Erl.
- Vinca minor* L. T: Sasso Proso, Mt. Antenne, Grigno, Tezze.
- Calystegia sepium* (L.) R. Br. O: Silz; I: Rum; U: Zell-Kaltenbach (Zillertal) Angath.
- Cynoglossum officinale* L. I: Gnadenwald mehrfach; M: Prad; T: Rover della Luna; R: Lavini di S. Marco, Manzano u. Marocchi b. Nomi, Carpenedarücken u. Nagioberg im Val Gresta, Fontecel b. Brentonico.

- Lappula myosotis* Moench (= *L. echinata* Gilib.) E: von Mittelwald bis Franzensfeste, von Brixen bis Klausen; B: Atzwang; T: Mt. Aveati, Roncesgno, Grigno, Tezze.
- L. deflexa* (Wahlbg.) Garcke. I: Achselkopf, Jägerhütte, Hänge d. kleinen Solsteins 1215 m.
- Symphytum bulbosum* Schimp. T: Borgo 149 m (neu für das Gebiet).
- S. tuberosum* L. T: Grigno.
- Pulmonaria angustifolia* L. E: Neustift 530 m; M: Reschen; R: Manzanoberg, Faè, Mt. Giovo u. Perlone.
- P. montana* Lyeune, T: Terragnolo 425 m.
- P. mollis* Wolff (= *P. montana* ssp. *mollis* [Wolff] Gams.). B: Sarn-taleingang, Glanig, Kampen, Kardaun, Siegmundskron, Girilan.
- P. officinalis* L. T: Sommo b. Caldonazzo, Mt. Antenne; R: Mt. Giovo.
- P. officinalis* L. ssp. *obscura* (Dum) Murb.). I: Rumerjoch 1463—1500 m.
- Lithospermum officinale* L. U: St. Leonhard b. Kundl; E: Greifenstein b. Sterzing; O: Völs; R: Creierberg, Brentonico, Carpenedole, Loppio, Mt. Brione.
- L. purpureo-coeruleum* L. R: Mt. Perlone, Carpenedaberg (Val Gresta), Manzanoberg gegen Loppio, Sorneschlucht.
- Myosotis hispida* Schlechtend. (= *M. rollina* Hoffm.). B: Eppan; R: Loppio, Mori, Crosanoberg.
- M. arvensis* (L.) Hill. O: Prutz-Ried; U: Achenal; B: Völs, Tagusens; E: Klausen-Gufidaun; T: Mt. Antenne, Grigno, Tezze.
- M. silvatica* (Ehrh.) Hoffm. R: Tiefstes Vorkommen Loppio 200 m.
- Onosma tridentinum* Wettst. R: Nagioberg, Val Gresta, Isera-berg, Creierberg, Manzanoberg gegen Loppio, Marocchi b. Nomi.
- Verbena officinalis* L. U: Von Mayrhofen bis Hippach (Zillertal).
- Ajuga chamaepitis* (L.) Schreb. R: Manzanoberg unter Cargnago Villa Lagarina, Chiusole.
- A. reptans* L. I: Mieskopf 1730 m.
- A. genevensis* L. O: Ötztal bis Habichen; U: Zillertal bis Mayrhofen.
- A. pyramidalis* L. T: Mt. Aveati.
- Teucrium botrys* L. O: Haiming u. Silz, linke Talseite.
- T. chamaedrys* L. B: Geierberg b. Salurn; T: Grigno, Col Campio, Mt. Aveati, Sasso Proso.
- Scutellaria galericulata* L. U: Liesfeld u. St. Leonhard b. Kundl, T: Tezze.
- Marrubium vulgare* L. M: Neuspondinig.
- Nepeta cataria* L. O: Prutz-Finstermünz; U: Erl-Einöd; M: Neu-Spondinig; B: Tagusens, Leuchtenburg.
- Prunella grandiflora* (L.) Scholler. O: Ötztal unter Farst 950 m.
- P. laciniata* L. T: Sommo b. Caldonazzo 680 m, Loppio 220 m.
- Galeopsis ladanum* L. O: Finstermünz b. Landeck, Haiming bis Silz (linksseitig); B: Leuchtenburger Wald; T: Mt. Calis, Grigno, Tezze.

- G. bifida* Bönn. M: Reschen.
- G. ladanum* ssp. *intermedia* Mutel (= *G. intermedia* Vill.). I: Sistrans.
- G. speciosa* Mill. T: St. Christophoro b. Caldonazzo, Roncegno, Mt. Aveati u. Antenne.
- Lamium Galeobdolon* (L.) Crantz (= *L. luteum* [Huds.] Krock.). O: Rietz, Stams, Silz, Telfs; T: Grigno, Tezze, Sasso Proso, Mt. Aveati; R: Terragnolatal 425 m, Mt. Giovo, Perlone, Manzanoberg, Lorettoberg b. Mori, Marocchihänge b. Nomi.
- Leonurus cardiaca* L. B: Buchholz, Leuchtenburg.
- Ballota nigra* L. O: Pfunds-Tösens, Landeck-Perjen, Haiming-Silz; B: Säben, Völs, St. Petersberg, Leuchtenberg, Leifers; M: Neuspondinig; T: Grigno. (Es dürfte sich in allen Fällen um *B. alba* L. handeln. Siehe die Anmerkung in Dalla-Torre's Werk III, S. 178. Auch der Verfasser hat in Nordtirol nur *B. alba* L. festgestellt.)
- Stachys alpina* L. U: Zellberg, Erl; E: Elzenbaum b. Sterzing 950 m.
- St. silvatica* L. O: Ötz; U: Mayrhofen bis Fügen im Zillertal.
- St. palustris* L. O: Finstermünz, Schönwies, Landeck; U: Zillertal v. Hippach bis Straß, Wörgl; M: Reschen.
- Horminum pyrenaicum* L. T: Mt. Aveati, Sasso Proso 218 m b. Grigno.
- Satureja acinos* (L.) Scheele. O: Von Landeck bis Finstermünz; U: Erl; E: Sterzing, Reifenstein, Mittewald, Franzensfeste; M: Neuspondinig, Trafoital u. Tschengelser Hochwand bis 1105 m; T: Mt. Antenne, Aveati, Mt. Campio, Sasso Proso, Frizzone Tirolese.
- S. montana* L. T: Col Campio b. Tezze.
- S. alpina* (L.) Scheele. T: Col Campio 230 m; R: Iseraberg 175 m.
- S. nepeta* (L.) Scheele. O: Schönwies bis Mils; Haiming, Silz; B: Hauenstein, Völs, Tagusens, Waidbruck, Atzwang, Kolmann, Steg; E: Mittewald-Franzensfeste; T: Mt. Calis, Mt. Aveati u. Antenne, Sasso Proso, Col Campio, Roncegno, Grigno u. Tezze; R: Sarcatal (Naglone), Mt. Brione, Marocchi b. Nomi.
- S. nepeta* ist eine Unterart von *S. calamintha* (L.) Scheele, welche bei Kotula nicht ausgeschieden ist.
- S. grandiflora* (L.) Scheele. T: Mt. Aveati b. Tezze.
- Lycopus europaeus* L. I: Lans, Wattental 900 m; U: Zillertal v. Mayrhofen-Fügen, Brixlegg, Liesfeld, Niederndorf.
- Mentha aquatica* L. I: Lanserkopf, Annpaß, Lanser Moor, Zirl; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Brixlegg, Bastberg b. Wörgl, Angerberg, Kufstein, Ebbs, Erl; E: Brixen; M: Neu-Spondinig; B: Bozen, Obervöls, Ceslar, Neumarkt; R: Loppio u. Torbole.
- M. palustris* Moench. M: Neu-Spondinig.
- M. longifolia* (L.) Nath. (= *M. silvestris* L.). O: Finstermünz bis Imst, Brunnau b. Ötz; I: In der Inntalsole von Zirl bis Hall, im nördl. Mittelgebirge von Zirl bis Gnadenwald, im südl. v. Birgitz bis Rinn 590—1200 m; U: Zillertal v. Hollenzen bis Straß, Jenbach, Rattenberg, St. Leonhard b. Kundl, Kufstein, Ebbs, Erl; E: Reifenstein (Sterzing)

- bis Franzensfeste; B: Barbian, Völs, Tagusens, Leifers; M: Reschen bis Spondinig u. Prad; R: Manzanoberg, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Brione, Arco u. Ceniga.
- M. paludosa* Sole (sensu H. Braun). E: Brixen; B: Kaiserau u. Obervöls; M: Reschen.
- Hyoscyamus niger* L. U: Zw. Mayrhofen u. Zell; M: Neu-Spondinig.
- Solanum nigrum* L. O: Landeck-Prutz, Ötz; U: Zillertal zw. Mayrhofen u. Fügen.
- Datura stramonium* L. E: Pinzagen u. Tschötsch (Brixen).
- Verbascum blattaria* L. T: Villazano.
- V. austriacum* Schot. B: Völserrain, St. Jakob; T: Grigno u. Tezze; R: Ceniga u. Naglone b. Drò.
- V. phlomoides* L. O: Tösens-Finstermünz; U: Zillertal, Fügen u. Uderns; T: Grigno, Tezze, Sasso Proso.
- V. tapsiforme* Schrad. O: Landeck-Prutz; U: Uderns-Fügen; B: Klausen bis Steg.
- V. thapsus* L. U: Zillertal (Mayrhofen bis Kaltenbach), Wörgl, Liesfeld, Angath, Mühlthal bei Erl; B: Glanig, Hauenstein, Tagusens.
- Linaria alpina* L. M: Röhthenspitze (Stilfserjoch) 2950 m.
- L. vulgaris* Mill. M: Kerspitz S.O. Geröll 2463 m; T: Caldonazzo, Grigno, Strigno, Tezze; R: Loppio.
- L. italica* Trev. T: Torrente des Noce.
- Chaenorrhinum minus* (L.) Lge. B: Trudener Schlucht b. Auer; M: Prad u. Tschengels; T: Borgo, Grigno, Ospedaletto, Mt. Antenne u. Aveati, Povo.
- Scrophularia vernalis* L. T: Mt. Aveati b. Tezze.
- S. canina* L. T: Rover della Luna, Grigno, Mt. Aveati u. Antenne; R: Loppio.
- Gratiola officinalis* L. T: Grigno bis Ospedaletto.
- Veronica scutellata* L. M: Reschen.
- V. anagallis* L. O: Landeck bis Ried, Brunnau b. Ötz; U: Achental 934 m, Zillertal, Hippach-Fügen, Ebbs, Mühlthal b. Erl; T: Rover della Luna, Povo, Grigno, Strigno, Tezze.
- V. bonarota* L. T: Grigno u. Ospedaletto 275 m.
- V. spicata* L. O: Finstermünz bis Landeck.
- V. serpillifolia* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo u. Mt. Aveati b. Tezze.
- V. persica* Poir. (= *V. Thurnefortii* Gmel.). O: Ötztal; U: Zillertal, Kaltenbach, Wörgl; T: Grigno u. Tezze.
- V. agrestis* L. O: Landeck; I: Lans, Igls, Aldrans; U: Hippach im Zillertal, Liesfeld; B: Bozen gegen Sigmundskron, Völs, Tagusens; T: Mt. Calis, Kirche von Tezze.
- V. polita* Fr. O.: Imst, Roppen, Haiming, Silz, Stams; B: Waidbruck; T: Grigno u. Tezze; R: Brentonico, Mt. Giovo, Torbole, Oltresarca, Arco u. Ceniga, Brione.
- Digitalis lutea* L. B: Buchholz; T: Höllenschlucht b. Rover della Luna, Mt. Aveati b. Tezze; R: Nagioberg (Gresta), Lorettoberg b.

- Mori, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Campohänge am Baldo, Cargnagoberg b. Nomesimo.
- D. grandiflora* Mill. (= *D. ambigua* Murr.). I: Thaurer Joch bis 1100 m, Gnadenwald; B: Tagusens.
- Melampyrum arvense* L. I.O: Ötztal, Brunnau u. Habichen; I: Lanserkopf, Hall, Rum, Glungezer bis 1900 m, Mieslkopf bis 1800 m, Thaurer Joch, Zunderkopf, Solstein, Samertal bis 1800 m, Gumpenkopf (Karwendel), Gnadenwald; U: Achantal, Breitenbach, St. Leonhard, Rattenberg; E: Mittewald, Grasstein; B: Völs, Obervöls, Hauenstein, Tagusens, Kolmann-Klausen; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo u. Mt. Aveati b. Tezze.
- M. nemorosum* L. I: Ober dem Thaurer Schloßhof 840 m; B: Hauenstein; T: Sasso Proso u. Col Campio, Grigno, Mt. Aveati; R: Mt. Giovo, Sorneschlucht, Mt. Perlone, Nagioberg b. Loppio, Marocchie b. Nomi, Chamaghenabhänge b. Mori.
- M. silvaticum* L. M: Reschen; T: Mt. Aveati.
- Ephrasia picta* Wim m. I: Plateau v. Rinn 960 m, Isshütte, Sonnent Spitze (Glungezer), Mieslkopf, Schafalpental b. Praxmar, Serles, Solstein, Rumerjoch 1300—1700 m, Gleirscherjoch, Stempeljoch, Samertal; O: Unter Farst im Ötztale.
- E. salzburgensis* Hoppe. O: Prutz-Finstermünz, Schönwies-Starkenbach, Station Ötz; I: Bei Sistrans 11—1300 m; U: Zillertal b. Hollenzen 700 m; B: Barbian; M: Reschen, Prad gegen Trafoi 900 m; T: Mt. Aveati b. Tezze 380 m.
- E. tricuspidata* L. T: Col Campio, Sasso Proso b. Grigno.
- Bartschia alpina* L. B: Schlern bei 2530 m.
- Rhinanthus aristatus* Čelak. (= *Alectorolophus angustifolius* [Gmel.] Heynh.). M: Prad und Spondinig; T: Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati, Grigno, Tezze.
- Rh. aristatus* Čelak. var. *lanceolatus* (Kováts) Roninger (= *Rh. alpinus* Baumg. var. *lanceolatus* Kováts = *Alectorolophus lanceolatus* [Kováts] Sterneck). I: Glungezer u. Patscherkofel, Schafalpe in Lüsens; U: Kaltenbach im Zillertale, Reiterkogel, Rattenberger Kalkberge; O: Pfunds-Finstermünz; M: Reschen u. Korspitze (Stilfser Joch) bei 2300 m.
- Pedicularis asplenifolia* Floerke. I: Mieslkopf.
- P. gyroflexa* Vill. T: Mt. Aveati u. Antenne 600—700 m.
- P. Oederi* Vahl. T: Mt. Aveati b. Tezze.
- Orobanche arenaria* Borkh. O: Starkenbach; M: Neuspondinig.
- O. gracilis* Sm. O: Tösens-Finstermünz, Landeck-Schönwies; I: Wattenberg; B: Tagusens, Hauenstein, Völs; M: Neuspondinig, Prad, Tchengels; T: Grigno.
- O. lucorum* A. Br. O: Von Haiming bis Telfs; E: Grasstein (b. Franzensfeste); T: Grigno u. Tezze.
- Globularia elongata* Hegetschw. (= *G. Willkommii* Nym.). O: Schönwies, Haiming bis Silz; I: Österberg b. Mils; B: Buchholz und

- Haselberg; T: Grigno, Sasso Proso, Mt. Aveati, Col Campio, Mt. Antenne.
- Plantago media* L. U: Zillertal von Mayrhofen abwärts.
- P. major* L. M: An der Korpitze (Stilfserjoch) noch bei 2218 m.
- P. serpentina* All. R: Mt. Perlone 207 m, Lavini bei Mori, Fortini di Zugna 165 m.
- Sherardia arvensis* L. U: Zillertal v. Mayrhofen bis Hippach; M: Neuspondinig u. Prad.
- Asperula aristata* L. fil. T: Mt. Campio b. Grigno, Mt. Aveati, Col Antenne, Frizzzone Tirolese.
- Galium vernum* Scop. (= *G. glabrum* [L.] Röhling, non Thunb.). E: Grasstein-Mittewald, Gufidaun; B: Obervöls, Tagusens, Kampenn; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati; R: Marocchiabhänge b. Nomi, Lorettoberg b. Mori, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Fontecel b. Brentonico.
- G. boreale* L. O: Prutz-Tösens, Ötz, Haiming.
- G. palustre* L. M: Reschen 1470 m.
- G. uliginosum* L. I: Glungezer bis 1600 m; U: Zillertal von Kaltenbach bis Straß; B: Obervöls.
- G. aparine* L. E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen), Reifenstein (Sterzing), Franzensfeste, Gufidaun bis Waidbruck; B: Barbian; M: Reschen u. Prad; T: Rover della Luna, Grigno, S. Christophoro b. Caldonazzo, Mt. Aveati, Sasso Proso; R: Loppio, Mori, Iseraberg, Manzano, Crossanoberg, Mt. Giovo, Torbole, Arco, Riva.
- G. silvaticum* L. E: Mittewald.
- G. verum* L. O: Ötztal bis unter Farst.
- G. rubrum* L. E: Mittewald-Franzensfeste; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- G. aristatum* L. T: Sasso Proso, Col Campio, Frizzzone Tirolese, Grigno, Tezze.
- G. erectum* Huds. O: Landeck bis Finstermünz, Zamserberg, Starkenbach, Haiming, Silz, Station Ötz; I: Telfs-Baierbach, Sillschlucht, Hechenberg, Zunderkopf bis 970 m, Thaurer Joch bis 1300 m, Samertal bis 1400 m; E: Mittewald, Franzensfeste, Neustift bis Gufidaun; B: Säben, Jungschlern, Tagusens, Hauenstein; T: Sasso Proso, Col Campio, Grigno.
- G. anisophyllum* Vill. O: Prutz-Finstermünz, Ötztal v. Brunnau bis unter Farst, Silz, Stams; I: Seefeldjoch, Reitherspitze, Hinterau u. Samertal, Stempeljoch, Gnadenwald, Lüsenser Schafalpe, Kampelspitze, Miesljoch; U: Mayrhofen u. Hollenzen; E: Sterzing (Eingang ins Pfitschtal u. Reifenstein), Grasstein; M: Reschen, Tschengels, Korpitze 2560 m; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- Sambucus ebulus* L. I: Gnadenwald; U: Zell a. Z.; T: Rover della Luna, Mt. Antenne b. Grigno, Frizzzone Tirolese; R: Carpenedaberg b. Loppio, Mt. Giovo.
- Linnaea borealis* L. O: Stams schon bei 1060 m.
- Lonicera caprifolium* L. T: Mt. Aveati, Antenne, Tezze; R: Mt. Perlone u. Creierberg.

- L. periclymenum* L. B: Verwildert b. Glanig u. Steg.
L. nigra L. I: Luxtalkogel, Zirler Christen, Gumpenkopf, Samertal, Gleierschtal; T: Mt. Aveati, Grigno 266 m.
L. coerulea L. T: Mt. Aveati b. Tezze.
L. alpigena L. T: Mt. Aveati bei 573 m, Grigno bei 266 m.
Valerianella rimosa Bast. I: Rinn.
V. dentata (L.) Poll. O: Ötz; I: Baumkirchen; T: Villazano.
Valeriana sambucifolia Mik. E: Gufidaun.
V. montana L. M: Karspitze bis 2530 m.
V. saxatilis L. T: Am Mt. Aveati b. Tezze bei 250 m.
Dipsacus silvester Huds. T: Rover della Luna, Borgo, Roncegno; R: Mori, Loppio, Mt. Giovo, Manzanoberg, Brentonico.
Scabiosa lucida Vill. U: Zwischen Mayrhofen u. Hippach bei 600 m, Erl 470 m; M: Mt. Livrio (Stilfserjoch) 2193 m.
Sc. graminifolia L. T: Mt. Aveati, Antenne, Col Campio u. Grigno.
Campanula linifolia Scop. T: Mt. Aveati, Antenne, Col Campio, Sasso Proso, Grigno; R: Creierberg u. Faèberg b. Loppio, Nagio b. Manzano, Cargnaberg b. Nomesimo.
C. caespitosa Scop. T: Sasso Proso b. Grigno.
C. persicifolia L. O: Ötztal bis Ötz, Ried bis Tösens, Rietz, Silz, Stams; E: Von Grasstein bis Klausen; B: Von Klausen bis Waidbruck.
C. rapuncululus L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
C. bononiensis L. M: Neu-Spondinig; T: Col Campio 230 m.
C. spicata L. T: Um Grigno u. Tezze.
C. sibirica L. T: Col Campio u. Sasso Proso b. Grigno; R: Um den Loppiose, Faèberg, Cargnaberg, Manzano etc.
Phyteuma Scheuchzeri All. T: Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati, Frizzzone Tirolse, Tezze; R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Loppio.
Ph. Sieberi Spr. T: Grigno, Col Campio, Sasso Proso.
Ph. spicatum L. T: Mt. Aveati b. Grigno.
Solidago alpestris WK. I: Niederster Standort, Vikartal 1560 m; B: Virgiler Teilwald (Schlern) 1540 m.
S. virga-aurea L. I: Höchste Standorte Blauer See im Vikartal 2200 m, Brunnstein (Karwendel 2020 m).
Astersalignus Willd. U: Wörgl am Eingang des Brixentales.
Erigeron droebrachensis Müll. O: Imst, Stams, Telfs; I: Abhänge der Saile 1000 m; E: Gufidaun, Brixen; B: Zwischen Kolmann u. Klausen; M: Prad gegen Trafoi 900 m; T: Sasso Proso, Mt. Aveati, Frizzzone Tirolse, Col Campio, Tezze.
E. alpinus L. M: Höchster Standort Karspitze a. Stilfserjoch 2428 m.
E. polymorphus Scop. M: Karspitze (Franzenshöhe a. Stilfserjoch) 2100—2200 m.
Filago arvensis L. E: Mittewald-Franzensfeste, Grasstein; T: Villazano, Roncegno; R: Manzanoberg unter Cargnago.
Antennaria carpatica (Wahlbg.) R. Br. M: Röhthenspitze am Stilfserjoch bei 2920 m.
Leontopodium alpinum Cass. I: Samertal. (Zufällig verschleppt?)

- Gnaphalium luteo-album* L. I: Gnadenwald.
G. uliginosum K. O: Ötztal bei Tumpen; U: Zillertal zw. Kaltenbach u. Straß; B: Tagusens; T: Mt. Sommo b. Tezze.
G. norvegicum Gum. I: Serles 1690 m.
Inula ensifolia L. T: Mt. Aveati, Col Campio b. Grigno; R: Lavini von Mori.
I. britannica L. E: Gufidaun-Brixen.
I. hirta L. T: Col Campio, Sasso Proso, Grigno.
Pulicaria dysenterica (L.) Bernh. I: Ziel; U: Hippach, Angath, Erl; T: Grigno, Tezze.
Bidens tripartitus L. U: Hippach-Zell (Zillertal).
Galinsoga parviflora Cavan. B: Frangart, Auer, Tramin.
Achillea atrata L. I: Seegrube unter der Vikarer Kreuzspitze.
A. distans W. K. B: Tagusner Berg; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
Matricaria chamomilla L. O: Landeck, Ötztal bis Östern; U: Zillertal, Hippach bis Fügen; B: Gufidaun, Kolmann, Atzwang, Steg; M: Prad.
Chrysanthemum leucanthemum L. I: Miskopf 2000 m.
Ch. atratum Jacq. (= *Ch. corophonifolium* Willd.). I: Stempeljoch 2220 m, Brandjoch 2240 m, Gumpenkopf (Hinterautal).
Ch. corymbosum L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Col Campio b. Tezze.
Ch. parthenium (L.) Pers. T: Povo, Grigno.
Artemisia absinthium L. E: Von Mittewald bis Klausen; B: Von Klausen bis Blumau; R: Col Santo, unteres Val Arsa u. Terragnolo, Valteri u. Noriglioberg, Cargnagoberg b. Nomesimo, Loretoberg u. Mt. Faè bei Mori.
A. Lobelii All. T: Höllenschlucht u. Haslerberg bei Rover della Luna, Mt. Aveati b. Tezze, Grigno, Sasso Proso; R: Mt. Giovo.
Tussilago farfara L. M: Korspitze 2612 m.
Petarites hybridus (L.) G. M. Sch. (= *P. officinalis* Moench. I: Luxtalkogel (Gießenbach); T: Mt. Aveati, Grigno, Tezze; R: Loppio, Torbole, Brentonico.
Homogyne alpina (L.) Cass. T: Mt. Antenne bei 560 m.
Doronicum austriacum Jacq. T: Mt. Aveati b. Tezze.
Senecio vulgaris L. O: Umhausen.
S. viscosus L. E: Franzensfeste, Brixen.
S. rupestris W. K. (= *S. nebrodensis* De., non L.). I: Thaurer Joch, Solstein, Samertal; T: Mt. Aveati; R: Sorneschlucht u. Fontecel.
S. jacobaea L. U: Zillertal v. Hollenzen bis Fügen, Kufstein; B: Auer, Gratz, Neumarkt; T: Trient, Grigno, Tezze. (Angabe Trient dürfte zu *S. erraticus* Bert. gehören); R: Loppio.
S. nemorensis L. subsp. *S. Fuchsii* (Gmel.) Durand. U: Erl; E: Mittewald; B: Tagusens; T: Mt. Aveati.
S. nemorensis L. I: Gärberbach, Krimpenbachtal (Oberperfuß), Stubai-Unterberg bis 1300 m (über Ranalt), Wattens u. Wattenbg, Hall; O: Schönwies-Prutz; U: Zillertal, Hollenzen bis Fügen, Kufstein. (In Dalla-Torre's Werk nur für Bez. Kitzbühel angegeben).

- S. caciliaster* Lam. T: Mt. Aveati.
S. doronicum L. M: Auf der Korspitze bis 2586 m.
Carlina acaulis L. M: Korspitze (Stilfser Joch) 2463 m.
Arctium lappa L. I: Stubai-Unterberg 1134 m (Volderau); U: Wörgl-Kufstein; B: Waidbruck; M: Prad.
A. minus (Hill.) Bernh. O: Ötztal, Brunau, Landeck bis Pfunds, Zams; U: Zillertal, Zell bis Kaltenbach, Liesfeld, Wörgl; B: Waidbruck-Steg, Trudener Schlucht 330 m, Leuchtenburg, Station Auer; M: Prad.
A. tomentosum Mill. O: Landeck-Tösens; M: Reschen; R: Loppio Manzanoberg bei Cargnago.
Carduus nutans L. O: Landeck bis Telfs; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß; E: Mittewald bis Franzensfeste; B: Tagusens u. Völs.
C. platylepis Saut. M: Reschen 1495 m.
C. defloratus L. $\times$ *personata* (L.) Jacq. I: Abhänge des Silltales 1549 m (Wo?).
C. defloratus L. I: Aus dem ganzen Inntal; O: Ötztal; U: Zillertal; E u. B: Eisacktal u. T: Valsugana angegeben. Da Kotula *C. viridis* Kern. nicht angibt, dürfte vielfach Verwechslung mit letzterer Art vorliegen.
C. acanthoides L. O: Ötztal bis Farst; E: Gufidaun u. Brixen; B: Tagusens, Barbican, Waidbruck, Kolmann bis Atzwang; R: Mori Faè bei Loppio, Mt. Perlone, Goldberg u. Mt. Brione.
C. crispus L. R: Etschtal b. Villa Lagarina, Chiusole, Isera.
Cisium erisithales (Jac.) Scop. R: Torbole, Oltresarca 80 m.
C. acaule (L.) Web. T: Mt. Aveati, Sasso Proso, Mt. Antenne, Frizzone Tirolse.
C. palustre (L.) Scop. I: Im Vikartal gegen den blauen See 1901 m.
C. eriophorum (L.) T: Mt. Aveati bei Tezze.
C. rivulare (Jacq.) All. U: Zwischen Mayrhofen u. Hippach (Zillertal), Angath u. Ebbs.
Onopordum acanthium L. O: Haiming, Silz; E: Franzensfeste; U: Neuspondinig; T: Rover della Luna; R: Mori, Loppio.
Centaurea nervosa Willd. (= *C. plumosa* Kern.) Scop. T: Mt. Aveati b. Tezze.
C. montana L. I: Hohe Gleiersch 1030 m, Luxtalkogel.
C. triumfetti All. R: Terragnolaschlucht 395 m, Nagioberg, Manzanoberg, Mt. Giovo b. Mori.
C. maculosa Lam. M: Tschengels, Neuspondinig; B: Tagusens, Waidbruck bis Atzwang; T: Grigno, Strigno u. Tezze; R: Loppio.
C. decipiens Beck (*C. Jacea* L. var. *pectinata* Neir.). E: Brixen rechts des Eisaks.
C. transalpina Schleich. (= *C. dubia* Suter, non Gmel.). B: Jungschlern bis 1360 m.
Carthamus lanatus L. T: Tezze bei der Kirche.
Lapsana communis L. O: Von Prutz bis Pfunds, Station Ötz; B: Völs, Tagusens, Hauenstein; T: Sasso Proso, Aveati u. Tezze; R: Manzanoberg unter Cargnago.

- Aposeris foetida* (L.) Cass. R: Abhänge des Faëberges bei Nomesimo.
- Hypochoeris maculata* L. O: Ötz 688 m; R: Mt. Perlone 400 bis 600 m.
- H. radicata* L. O: Ötztal bis Östermuhr; U: Zillertal von Kaltenbach bis Uderns, Breitenbach, St. Leonhard, Bastberg bei Wörgl, Angerberg, Kufstein; E: Neustift b. Brixen.
- H. uniflora* Vill. M: Auf der Korspitze (Stilfserjoch) 2470 m).
- Leontodon helveticus* Iherat, emend. Widd. M: Röthenspitze (Stilfser Joch) 2929 m.
- L. incanus* (L.) Schrk. O: Landeck bis Mils, Haiming bis Telfs.
- Picris hieracioides* L. O: Finstermünz bis Landeck, Ötztal bis Östen.
- Chondrilla juncea* L. E: Gufidaun-Brixen; B: Kolmann-Atzwang; M: Neuspondinig.
- Ch. chondrilloides* (Ard.) Fritsch (= *Ch. prenanthoides* [Scop.] Vill.). T: Aveati 243 m.
- Cicerbita alpina* (L.) Wallr. (= *Mulgedium alpinum* [L.] Less.). I: Mannlital 13—1500 m, Samertal 12—1700 m, Gumpenkopf (Hinterautal).
- Sonchus oleraceus* L. (= *S. laevis* [L.] DT. et Sarnth.). O: Landeck-Pfunds, Ötz; I: Um Innsbruck; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Brixlegg, Rattenbg., Kufstein, Erl; E: Franzensfeste bis Klausen; B: Klausen bis Atzwang, Barbian, Tagusens, Bozen, Umg. Neumarkt; T: Grigno; R: Brione, Torbole.
- S. oleraceus* L. var. *lacerus* Wallr. T: Sasso Proso.
- S. asper* (L.) Hill. O: Ötz bis Tumpen; I: Gnadenwald; U: Brixlegg, Liesfeld, Wörgl, Kufstein; E: Mittewald u. Franzensfeste; B: Tagusens, Obervöls, Tramin; M: Prad gegen Trafoi 900 m, Tschengels; T: Mt. Calis, Tezze; R: Arco.
- S. arvensis* L. M: Reschen, Neuspondinig.
- Lactrua saligna* L. B: Kolmann; T: Roncegno.
- L. serriola* Torner (= *L. scariola* L.). E: Klausen; M: Neuspondinig.
- L. virosa* L. T: Grigno.
- Crepis incarnata* (Wulf.) Tausch. B: Büchholz u. Geierberg b. Salurn; T: Mt. Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese 780 m, Grigno 290 m, Col Campio, Tezze 245 m; R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Fortini di Zugna, Etschtal bei S. Marco 160 m.
- Crepis montana* (L.) DT. (= *C. montana* [L.] Tausch) v. *hypochaeridifolia* Muev. I: Solstein 1900—2300 m, Mannlspitze 2200 m, Stempeljoch 2000—2300 m.
- C. paludosa* (L.) Moench. T: S. Cristophoro b. Caldonazzo.
- C. foetida* L. E: Brixen-Gufidaun; M: Neuspondinig; T: Col Campio, Sasso Proso, Roncegno, Grigno.
- C. setosa* Hall. fil. T: Col Campio 230 m, Tezze, Grigno.
- C. tectorum* L. E: Franzensfeste, rechte Talseite.

- C. capillaris* (L.) Wallr. U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß, Liesfeld, Wörgl, Angerberg, Erl; B: Tagusens; T: Tezze 220 m.
- Hieracium furcatum* Hoppe (*spaerocephalum* Fröhlich = *glaciale* Hoppeanum). I: Sonnenspitze, Miskopf, Morenkogel, Neunerspitze; B: Schlern, M: Korspitze 2400 m (Stilfserjoch).
- H. flagellare* Willd. (*pratense-pilosella*). B: Ceslarhof 440 m, Jungschlern 880 m.
- H. bifurcum* MB. (*echioides* < *Pilosella*). I: Inntal bei Innsbruck bis 680 m.
- H. auricula* L. I: Sellraintal v. 620—1600 m, Thaurer Joch, Jägerhaus am Achselkopf, zahlr. Standorte am südl. Mittelgebirge, Glungezer u. Miskopf; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß; B: Tagusens; U: Reschen, Tschengels, Trafoi bis 2180 m.
- H. florentinum* All. O: Ötztal bis Tumpen, Imst, Haiming bis Silz; U: Jenbach, Kufstein; M: Reschen, Spondinig; R: Loppio; T: Sasso Proso, Aveati, Antenne, Grigno, Roncegno, Mt. Sommo u. S. Christophoro bei Caldonazzo.
- H. amplexicaule* L. O: Landeck, Starkenberg, Pfunds bis Finstermünz, Silz u. Stams; I: Mohrenkopf am Glungezer; U: Zillertal, Zellberg u. Finsinggrund, Achental, Rattenberg; E: Reifenstein b. Sterzing, Mittewald-Grasstein, Gufidaun; B: Klausen bis Kolmann, Tagusens; T: Mt. Aveati; R: Terragnoloschlucht 305 m.
- H. amplexicaule* ssp. *pulmonarioides* (Vill.) Zahn. O: Ötztal unter Farst; B: Waidbruck linksseitig.
- H. porrifolium* L. I: Solstein 1670 m; B: Hauenstein; T: Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati, Antenne, Grigno, Frizzone Tirolese.
- H. buploirioides* Gmel. O: Pfunds, Ried bis Tösens, Landeck, Schönwies, Haiming, Silz; U: Achental; I: Gumpenköpf (Karwendel); E: Fuß des Fahrner Hügels b. Brixen; B: Jungschlern 1430—90 m, Hauenstein; M: Neuspondinig; T: Sasso Proso bei Tezze.
- H. glaucum* All. I: Stempeljoch, Samertal, Gumpenköpf.
- H. villosum* Jacq. O: Pfunds, Finstermünz; I: Samertal; T: Mt. Aveati.
- H. dentatum* Hoppe (*villosum* $\geq$ *bifidum*). I: Stempeljoch, Arzlerscharte, Hohe Warte 2100 m.
- H. glabratum* Hoppe (*villosum-glaucum*). I: Höttinger Graben 1800 m.
- H. glanduliferum* Hoppe ssp. *Schraderi* Schleich. I: Kesselspitze.
- H. glanduliferum* Hoppe, subsp. *glanduliformum* (Hoppe) N. P. B: Schlern 2100 m.
- H. scorzoneriifolium* Vill. (*villosum* $\geq$ *glaucum*). I: Kesselspitze, Achselkopf gegen Brandjoch 1320 m, Solstein 1820 m, Hohe Warte 2000 m.
- H. cochlearioides* Zahn (= *H. cochleare* Kern). (*piliferum-alpinum*). I: Mohrenkopf (am Glungezer) Gipfel; M: Korspitze 2400—2700 m, Dreisprachensp. 2700—2800 m, Röthsp. 3000 m.

- H. alpinum* L. I: Stempeljoch, Samertal 1900 m, Miskopf; M: Reschen.
H. humile Jacq. U: Kaiserberg bei Ebbs-Oberndorf.
H. caesium Fries. I: Arzlerscharte 1900—2000 m, Hohe Warte 1920 m; B: Schlern 2400 m.
H. vulgatum Fz. I: Stubai-Unterberg 1100—1300 m, Glungezer 1000—1400 m, Thaurer Joch 1000—1400 m; O: Prutz-Finstermünz, Ötztal v. Brunnau bis Östermuh; U: Zillertal von Hollenzen bis Kaltenbach; E: Mittewald bis Grasstein; B: Barbian; U: Reschen.
H. prenanthoides Vill. I: Stubai-Unterberg bis 1221 m.
H. umbellatum L. E: Mittewald; B: Tagusens, Barbian, Kolmann; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo; R: Mori.
H. sabaudum L. (Nach Dalla-Torre *H. dolosum* ssp. *leiopsis* Murr et Zahn). I: Abhänge des Thaurer Joches, Mühlau; E: Franzensfeste-Mittewald, Hundskopf bei Pinzagen (Brixen); B: Tagusens, Waidbruck-Kolmann, Völs; T: Roncegno, Sasso Proso.
H. boreale (Fr.) Zahn (*H. sabaudum* L.). O: Landeck-Prutz; I: Abhänge von Raitis gegen die Sill; B: Klausen bis Kolmann, Tagusens.
H. racemosum W. K. I: Thaurer Joch 1245 m, Mühlauerklamm und Rumerjoch, Lanserkopf; E: Mittewald-Franzensfeste, Fahrner Hügel b. Brixen, Hundskopf b. Pinzagen; B: Ceslar, Tagusens, Barbian, Gufidaun, Klausen bis Kolmann.
G. Grisebachii Kern. I: Mohrenkopf am Glungezer, Schafalpe bei Lüsens 2000 m.
Potamegeton densus L. U: Zwischen Erl u. der Grenze.
P. gramineus L. M: Reschen.
P. natans U: Zillertal zw. Fügen u. Zell, Ebbs; P: Toblach; B: Obervöls.
P. pusillus L. U: Lichtwehr bei Brixlegg bei 515 m.
P. pectinatus L. U: Zillertal zw. Zell u. Kaltenbach, Wörgl am Eingang des Brixentales.
Triglochin palustre L. M: Reschen, Neusponding.
Alisma plantago-aquatica L. U: Im Zillertal von Zell abwärts; M: Reschen bis 1475 m; T: Talsohle des ganzen Valsuganatales.
Sparganium minimum L. U: Zillertal v. Mayrhofen bis Hippach, Brixlegg.
Typha latifolia L. U: St. Leonhard b. Kundl.
T. angustifolia L. I: Völs; B: Roßwiese bei Bozen.
Arum maculatum L. U: Mühlgraben b. Erl; T: Mt. Aveati bei Tezze.
Lemna gibba L. B: Völs 877 m.
L. minor L. O: Brunnau im Ötztal; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß; M: Reschen; T: Tezze.
Sesleria ovata (Hoppe) Kern. I: Mieslkopf 2570—2650 m. Rumerjoch 1583 m; M: Röthenspitze (Stilfserjoch) 2996 m.
S. disticha (Wulf.) Pers. (= *Oreochloa disticha* (Wulf.) Link). I: Rumerjoch 1583 m; M: Röthenspitze (Stilfserjoch) 2996 m.
Sieglingia decumbens (L.) Bernh. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Col Campio u. Mt. Aveati b. Tezze.

- Eragrostis pilosa* (L.) Beauv. U: Kaltenbach im Zillertale; E: Brixen-Gufidaun; B: Neumarkt, Trudener Schlucht bis 280 m, Leuchtenbg.; T: Mt. Calis.
- E. megastachya* (Koel.) Link. T: Mt. Calis, Levico.
- E. poaeoides* Beauv. (= *E. minor* Host.). B: Leuchtenberg, Trudener Schlucht.
- Koehleria pyramidata* (Lam.) Domin. E: Mittewald-Franzensfeste; M: Neuspondinig, Tschengels, Reschen; T: Rover d. Luna.
- Cynosurus cristatus* L. U: Zillertal bei Kaltenbach; M: Neuspondinig; T: Sommo b. Caldonazzo, Grigno, Tezze.
- Poa censis* All. I: Samertal; O: Landeck bis Prutz.
- P. bulbosa* L. T: Rover della Luna; R: Mori, Mt. Giovo, Creierberg, Perlone, Penede b. Nago.
- Poa nemoralis* L. var. *formula* Gaud. I: Christental (Karwendel); U: Kaltenbach im Zillertal; B: Klausen bis Kolmann, Völser Rücken.
- P. nemoralis* L. var. *glauca* Gaud. O: Tumpen (Ötztal); I: Fernneck (Wiltenerbg.), Stubai-Unterberg 1043—1200 m, äußeres Stubaital 926—970 m, Vikartal 1940 m, Kampelspitze b. Praxmar; M: Reschen.
- P. pratensis* L. var. *anceps* Gaud. O: Ötz 670 m.
- P. pratensis* L. var. *latifolia* Weih. I: Hinterautal 1100 m.
- P. Chaixii* Vill. (*P. sudetica* Haenke). M: Korspitze (Stilfserjoch) 2218 m.
- P. compressa* L. O: Finstermünz bis Landeck, Schönwies, Imst; I: Zirl, Hechenberg, Samertal, Thaur; E: Mittewald, Grasstein, Franzensfeste; B: Barbian, Tagusens, Obervöls; M: Neuspondinig, Tschengels; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati, Antenne, Frizzzone Tirolese, Grigno u. Tezze.
- P. hybrida* Gaud. I: Samertal u. Mannltal.
- Glyceria maxima* (Hartm.) Holml. (= *G. aquatica* (L.) Wahlbg. non Presl.). U: Zillertal v. Zell bis Fügen; M: Neuspondinig; T: Tezze.
- G. fluitans* (L.) R. Br. E: Reifenstein u. Gschließerberg bei Sterzing, Gufidaun u. Brixen; M: Neuspondinig.
- G. plicata* Fr. O: Ried bei Pfunds, Zams, Schönwies; U: Jenbach; E: Brenner, Hundskopf b. Pinzagen u. Brixen; M: Reschen, Neuspondinig u. Prad; T: Grigno u. Tezze.
- Puccinellia distans* (L.) Parl. O: Prutz-Ried; E: Hundskopf b. Pinzagen; M: Reschen u. Neuspondinig.
- Festuca alpina* Sut. I: Kaminspitzen, Arzlerscharte, Rumer- und Stempeljoch, Samertal; M: Mt. Livrio am Stilfser Joch 2247 m.
- F. Halleri* L. M: Stilfserjoch, Korspitze, Dreisprachensp., Röthenspitze 2985 m.
- F. nigricans* Schl. I: Serles (Ostseite 1834 m), Kampelspitze b. Praxmar, Glungezer, Mieslkopf, Patscherkofel S.W. 1700 m, Nordkette v. Solstein bis Stempeljoch 1600—2000 m, Samertal.
- F. pulchella* Schrad. I: Miskopf 1800—2000 m, Trinser Padasteral schon bei 1550 m.

- F. pumila* Vill. I: Stempeljoch, Samertal, Lafatscherjoch, Gumpenkogel schon bei 1272 m, Kampelspitze b. Praxmar; M: Mt. Livrio (Stilfserjoch) 2100—2300 m.
- F. rigida* (L.) Krudh. T: Villazano, Sasso Proso u. Col Campio b. Grigno.
- F. heterophylla* Lam. O: Station Ötz; I: Jägerhütte am Achselkopf 1100 m, Thaurer Joch 950 m; B: Tagusens; M: Korspitze (Stilfser Joch) 2200—2700 m; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- F. rubra* L. O: Prutz-Ried, Ötztal, Brunnau bis Östermuhr; I: Thaurer Joch u. Zunderkopf 800—1600 m, Hechenberg u. Martinsbergmäher, Lanserkopf, Wattental, Miskopf, Schafalpe u. Kampelspitze bei Praxmar 1600—2100 m; U: Achental; M: Korspitze, Reschen; T: Col Campio, Mt. Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese, Mt. Sommo bei Caldorazzo.
- F. altissima* All. (= *F. silvatica* [Poll.] Vill., non Huds.). I: Thaurer Joch 1035—1320 m, Samertal 1360 m, Vögelsberg; E: Mittewald u. Grasstein.
- F. Sieberi* Tausch. (*F. spectabilis* Jan.). B: Schlern, Mittagkogel 1400—1800 m; T: Frizzone Tirolese b. Tezze.
- F. gigantea* (L.) Vill. O: Zams, Landeck, Imst; U: Zillertal von Mayrhofen bis Kaltenbach, Jenbach, Brixlegg, Wörgl, Angath, Kufstein, Mühlthal b. Erl; E: Franzensfeste; B: Tagusens; T: Mt. Aveati u. Tezze.
- F. arundinacea* Schreb. U: Zillertal v. Zell bis Fügen, Ebbs, Erl; O: Von Ried bis Schönwies, Imst; M: Neuspondinig; T: Borgo, Grigno, Strigno.
- F. elatior* L. O: Prutz-Pfunds, Landeck, Ötztal bis Östermuhr; I: Gnadenwald u. Österberg b. Mils; U: Südende des Achensees, Jenbach, Kufstein; M: Reschen u. Neuspondinig; T: Mt. Sommo b. Caldorazzo, Mt. Aveati, Antenne, Sasso Proso, Grigno, Strigno u. Tezze.
- Bromus secalinus* L. I: Trinser Padaster 1200 m; U: Hippach u. Kaltenbach im Zillertal, Liesfeld; M: Neuspondinig.
- B. arvensis* L. T: Etschebene bei Mezzotedesco.
- B. mollis* L. (= *B. hordeaceus* Beck, non L.). M: Spondinig u. Prad; B: Barbian; T: Höllenschlucht bei Rover della Luna, Col Antenne, Frizzone Tirolese, Mt. Campio, Grigno.
- B. japonicus* Thgb. B: Kolmann bis Atzwang; T: Etschauen bei S. Michele, Torrente Noce, St. Christophoro bei Caldorazzo.
- B. commutatus* Schrad. I: Gärberbach u. Wilten.
- B. erectus* Huds. O: Von Pfunds bis Finstermünz, Ötztal bis 700 m; I: Miskopf bis 1100 m; B: Tagusens, Hauenstein, Jungschlern bis 1070 m; M: Neuspondinig; T: Um Grigno u. Tezze.
- B. squarrosus* L. M: Neuspondinig.
- B. inermis* Leyss. O: Schönwies, Zams, Landeck; U: Zillertal v. Zell bis Uderns.
- B. transylvanicus* Steud. B: Klobenstein, Völser Riegel, St. Jakob; M: Spondinig.

- R. sterilis* L. O: Finstermünz bis Landeck; B: Klausen-Atzwang; T: Mt. Calis, S. Christophoro u. Mt. Sommo bei Caldonazzo, Col Campio, Sasso Proso, Mt. Aveati u. Frizzone Tirolese bei Tezze; R: Marocchie bei Nomi, Castione bei Brentonico.
- B. tectorum* L. E: Krakofel b. Brixen, Waidbruck; B: Barbian und Station Auer; M: Neuspondinig, Wittenberg unter der Tschengelser Hochwand.
- Brachypodium pinnatum* (L.) Beauv. O: Landeck bis Finstermünz, Ötztal bis unter Farst 950 m.
- B. silvaticum* (Huds.) R. et Sch. O: Brunnau im Ötztal; U: Zillertal v. Hollenzen bis Fügen; E: Neustift bei Brixen bis Klausen; B: Klausen bis Atzwang.
- Lolium perenne* L. I: Im Vikartale noch bei 1588 m.
- L. multiflorum* Lam, O: Ried bis Tösens; B: Waidbruck, Kolmann bis Atzwang; T: Mezotedesco, S. Michele, Trient, Caldonazzo, Grigno.
- L. remotum* Schrk. I: Inntal bei Innsbruck, Amras; U: Liesfeld.
- L. temulum* L. B: Waidbruck; M: Prad; T: Grigno.
- Agropyron caninum* (L.) Beauv. O: Landeck bis Finstermünz, Zams, Imst, Bahnhof Ötz; U: Zillertal v. Hippach bis Fügen; E: Mittelwald, Franzensfeste, Klausen; M: Reschen.
- A. repens* (L.) Beauv. O: Ötztal bis Tumpen; U: Zell a. Ziller.
- A. intermedium* (Host) Beauv. (= *A. glaucum* [Desf.] R. et Sch.). T: Tezze.
- Hordeum murinum* L. B: Tagusens, von Klausen bis Kolmann, Völser Rücken; T: Rover della Luna, Mt. Calis, Roncigno, Grigno, Tezze; R: Valteri- und Noriglioberg.
- Holcus mollis* L. I: Völs u. Rum.
- Trisetum distychophyllum* (Vill.) Beauv, E: Eisaktal bei Franzensfeste links; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- Deschampsia caespitosa* (L.) Beauv. U: Kaltenbach im Zillertal 560 m; E: Klausen bis Kolmann; T: Grigno, Ospedaletto, Mt. Aveati; R: Sarcatal zw. Arco u. Ceniga.
- Avena fatua* L. O: Pfunds-Finstermünz; B: Waidbruck.
- A. pubescens* Huds. B: Tagusens; M: Reschen bis 1545 m.
- Stipa pennata* L. O: Tösens bis Pfunds, Haiming-Silz (linksseitig); T: Col Campio, Sasso Proso, Grigno.
- Achnatherum calamagrostis* (L.) Beauv. (= *Lasiagrostis calamagrostis* [L.] Link.). O: Schönwies-Mils, Haiming-Silz (linksseitig); E: Franzensfeste; M: Tschengels u. Neuspondinig; R: Sorneschlucht 310 m; T: Grigno, Tezze, Mt. Aveati u. Antenne.
- Alopecurus myosuroides* Huds. O: Ried u. Tösens.
- A. pratensis* L. I: Gegen den Pulverturm, zw. Peterbründl u. Völs, Seekirche b. Seefeld.
- Agrostis tenuis* Sibth. O: Ötztal bis Umhausen, von Telfs bis Finstermünz; I: Schafalpental b. Praxmar, am Glungezer von Rinn u. Aldrans bis 1700 m; U: Von Mayrhofen bis Fügen im Zillertal; E: Von Grasstein bis Neustift, Gufidaun; B: Tagusens, Hauenstein,

- Völs a. Schlern; M: Reschen, Neuspondinig, Tschengels 910 m; T: Mt. Aveati u. Col Campio b. Tezze.
- A. canina* L. U: In einem Moor am Bastberg b. Wörgl 515 m.
- Calamagrostis humilis* (R. et Sch. O. Schwarz (= *C. tenella* [Schrad.] Lk., non Host.). M: Neuspondinig, Korspitze (Stilfserjoch) 2200—2560 m.
- C. epigeios* (L.) Roth. O: Landeck bis Pfunds, Ötztal vom Amberg bis zur Östermuhr; U: Zillertal von Mayrhofen bis Fügen, Brixlegg, Erl; E: Mittewald-Franzensfeste; M: Neuspondinig; B: Von Kolmann bis Atzwang; T: Mt. Aveati, Col Campio, Grigno, Strigno, Tezze.
- C. varia* (Schrad.) Host. I: Mohrenkopf u. Vikartal, Ober Lavierenbad 1350—1760 m. In der äußeren Sillschlucht u. d. Stubaitale bis 1017 m; O: Ried, Tösens, Ötztal unter Farst; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Kaltenbach; E: Mittewald, Grasstein am Fuß der Kamplspitze, Franzensfeste; B: Völs, Hauensteiner Wald, Jungschlern u. Mittagkogel bis 1900 m; T: Mt. Aveati u. Antenne b. Tezze.
- Apera spica-venti* (L.) Beauv. O: Prutz, Station Ötz; I: Ellbögen gegen den Miskopf 1030 m.
- Thyphoides arundinacea* (L.) Moench. E: Brixen-Gufidaun; M: Prad; T: Grigno, Strigno u. Tezze; R: Villa Lagarina u. Chiusole.
- Hierochloë australis* (Schrad.) R. et Sch. B: Blumau u. Karadaun; T: Mt. Aveati, Col Campo u. Mt. Antenne b. Tezze; R: Loppio, Mt. Giovo, Sorneschlucht, Crosanoberg, Castello b. Castione, Mt. Perlon, Brione, Ceniga.
- Digitaria Ischaemum* (Schreb.) Muhlenb. (= *D. lumifusa* [Kunth] Rich. = *D. filiformis* Koch.). I: Völs u. Sistrans; U: Zillertal von Zell bis Uderns; E: Hundskopf b. Pinzagen (Brixen); B: Ceslar, Völs u. Völser Riegel.
- D. sanguinalis* (L.) Scop. subsp. *peciniformis* Henrard (= *D. ciliaris* Koch.). T: Tezze.
- Echinochlora crus-galli* (L.) Beauv. (= *Panicum crus-galli* L.). U: Zillertal v. Mayrhofen bis Straß; E: Eisaktal v. Waidbruck bis Steg.
- Setaria glauca* (L.) Beauv. O: Landeck, Imst, Roppen; I: Telfs u. Baierbach; U: Zillertal von Mayrhofen bis Fügen, Rattenberg, Liesfeld, Angath, Kufstein, Ebbs; B: Tagusens; T: Roncegno u. Tezze.
- S. viridis* (L.) Beauv. O: Landeck bis Ried; U: Zillertal von Mayrhofen bis Fügen; M: Tschengels u. Spondinig; T: Mt. Calis u. mehrfach um Tezze.
- Bothriochloa ischaemum* (L.) Keng (= *Andropogon ischaemum* L.). E: Am Fuße des Kamplberges bei Mittewald.
- Juncus conglomeratus* L. O: Ötztal bis unter Farst; I: Gnadenwald, Stubai-Unterberg bis 1370 m (hinter Ranalt), Patsch; U: Achen-tal 930 m, Zillertal v. Hollenzen bis Straß; St. Leonhard b. Wörgl; E: Hundskopf b. Pinzagen u. von Brixen bis Gufidaun.
- J. subnodulosus* Schrk. Im Eggentale in Hötting 765 m.

- J. alpinus* Vill. O: Prutz, Ried, Zams, Schönwies, Imst, Sonnenspitze am Glungezer 2040 m, Schafalpental b. Lüsens 2040 m, Samertal b. Scharnitz; U: Zillertal v. Hippach bis Fügen; M: Reschen u. Neuspondinig.
- J. articulatus* L. (= *J. lampocarpus* Ehrh.). O: Landeck bis Ried, Zams, Schönwies, Imst, Rietz bis Telfs; U: Zillertal von Mayrhofen bis Straß, Liesfeld, St. Leonhard b. Kundl; M: Prad u. Neuspondinig; T: Mt. Aveati, Grigno, Tezzo Povo b. Trient; R: Torbole.
- J. filiformis* L. U: Achental.
- J. inflexus* L. (= *J. glaucus* Ehrh.). U: Hippach (Zillertal), Jenbach, St. Leonhard bei Kundl, Liesfeld, Ebbs.
- J. Jaquini* L. I: Seegrube u. blauer See im Vikartale.
- J. tenageia* Ehrh. I: Innsbruck 575 m, sehr selten. (Neu für das Gebiet.)
- J. compressus* Jacq. O: Landeck, Imst, Ötztal bis Tumpen; U: Zillertal v. Hippach bis Fügen, Ebbs, Erl; B: Barbian, Kolmann, Völs, Obervöls, Hauenstein, Neumarkt; M: Reschen u. Prad; T: St. Christophoro bei Caldonazzo, Grigno.
- Luzula luzulina* (Vill.) DT. et Sarnt. (= *L. flavescens* [Host.] Gaud.). I: Samertal u. Gumpenkopf; U: Achental; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- L. pilosa* (L.) Willd. O: Schönwies, Roppen, Haiming bis Silz; U: St. Leonhard (Kundl), Bastberg b. Wörgl; E: Elzenbaum b. Sterzing; B: Tagusens, Obervöls, Glanig, Kühbacher Wald; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo u. Aveati b. Tezze.
- L. nivea* (L.) Lam. et DC. T: Grigno 266 m, Mt. Antenne.
- L. silvatica* (Huds.) Gaud. B: Mittagkogel am Schlern u. Hauenstein; T: Mt. Aveati.
- L. glabrata* (Hoppe) Desv. I: Am Mohrenkogel bei 2372 m.
- L. campestris* (L.) DC. O: Prutz, Zams (rechtsseits), Haiming bis Flauring, Roppen; I: Gumpenkopf (Karwendel); T: Mt. Sommo b. Caldonazzo; R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Nagiaberg b. Manzano, Torbole.
- Cyperus flavescens* L. (= *Pycnus flavescens* [L.] Rchb.). U: Zillertal von Hippach bis Straß.
- C. glaber* L. (= *Chlorocyperus glaber* [L.] Palla). B: Zwischen Bozen u. Leifers (eingeschleppt). Neu für das Gebiet.
- Eriophorum angustifolium* Honckeney. E: Reifenstein b. Sterzing; B: Barbian; M: Neuspondinig.
- E. latifolium* Hoppe. M: Reschen; T: Grigno u. Strigno.
- Trichophorum austriacum* Palla. I: Miskopf; M: Reschen.
- Schoenoplectus Tabernaemontani* (Gmel.) Palla. U: Ratzenberg, Liesfeld, St. Leonhard b. Kundl.
- Sch. triqueter* (L.) Palla. E: Zw. Gufidaun u. Brixen; B: Toblach, *Sch. lacustris* (L.) Palla. U: Kaltenbach u. Fügen im Zillertal, Wörgl, Ebbs; B: Obervöls; M: Neuspondinig; R: Loppio, Torbole.
- Holoschoenus vulgaris* Lk. R: Villa Lagarina-Chiusole, Iseraberg.

- Blysmus compressus* (L.) Panz. O: Schönwies u. Zams; I: Scharnitz; U: Zillertal v. Mayrhofen bis Uderns, Erl; M: Reschen, Neuspondinig u. Prad.
- Heleocharis acicularis* (L.) R. et Sch. U: Liesfeld, von Erl bis zur Grenze.
- Schoenus nigricans* L. I: Eggental in Hötting; M: Neuspondinig; R: Torbole.
- Sch. ferrugineus* L. U: Rattenberg, Liesfeld, St. Leonhard; B: Obervöls.
- Carex dioica* L. I: Serles 1641 m, Zirl, Reith b. Seefeld 1100—1830 m, Zirl, Miskopf 1363—1807 m; U: Breitenbach, St. Leonhard (Kundl), Niederndorf (b. Kufstein).
- C. scabra* Hoppe (= *C. Davalliana* Sm.). I: Telfs; U: Liesfeld, St. Leonhard (Kundl), Wörgl, Niederndorf u. Ebbs.
- C. pulicaris* L. I: Schafalpentel b. Praxmar 1820 m.
- C. rupestris* Bell. M: Mt. Livrio 2200—2380 m.
- C. appropinquata* Schumacher (= *C. paradoxa* Willd., non Gmel.). U: Achenal; M: Neuspondinig.
- C. paniculata* L. M: Reschen; T: Grigno u. Tezze.
- C. divulsa* Stokes. B: Kaiserau und Roßwiese, Glanig, Ceslar, Calvarienberg, Völser Riegel.
- C. vulpina* L. B: Rossau u. Rodlerau in Bozen.
- C. remota* L. Sellraintal 706—760 m.
- C. stellulata* Good. I: Serles 1600 m; U: Zw. Fügen u. Straß; T: Mt. Sommo b. Caldonazzo.
- C. elongata* L. I: Bei Rum 600 m.
- C. leporina* L. U: Mayrhofen bis Kaltenbach, Achenpaß; T: S. Christophoro u. Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati b. Tezze.
- C. mucronata* All. T: Col Campio, Sasso Proso, Grigno 270 m.
- C. elata* All. (= *C. stricta* Good., non Lam.). U: Rattenberg, St. Leonhard, Breitenbach, Ebbs.
- C. caespitosa* L. B: Roßwiese u. Frangart bei Bozen (neu für das Gebiet).
- C. gracilis* Curt. (= *C. rufa* [L.] Beck). I: Innsbrucker Pulverturm, zw. Hall u. Thaur, Hußlhof am Wiltenerberg; R: Lagarina, Chiusole, Torbole, Riva.
- C. Buxbaumii* (Wahlenb. (= *C. polugama* Schkuhr, non Gmel.). I: Unterperfuß gegen Oberperfuß.
- C. atrata* L. I: Vikartal-Glungezer; M: Trafoi gegen Stilfserjoch 2200 m.
- C. capillaris* L. U: Wörgler Wald, Erl, Mühlgraben, Ebbs.
- C. vaginata* Tausch (= *C. sparsiflora* [Wahlbg.] Steudel). I: Seefeld, Seekirchl.
- C. liparocarpos* Gaud. (= *C. nitida* Host., non Hoppe). M: Neuspondinig 915 m.
- C. panicea* L. I: Miskopf 1940 m; U: Achenpaßhöhe; E: Eingang des Pfitschtales b. Sterzing; R: Mt. Giovo, Fontecel.

- C. digitata* L. O: Landeck, Pfunds, Schönwies, Stams, Rietz-Telfs; U: Breitenbach, St. Leonhard, Wörgl, Niederndorferberg; E: Mittewald u. Grasstein; T: Mt. Aveati u. Antenne b. Tezze; R: Fortini di Zugna.
- C. ornithopodioides* Hausm. E: Mittewald, Grasstein u. Franzensfeste; B: Am SO-Hang des Schlern bei 2455 m; M: Stilsferjoch (Ostseite) 2100—2300 m; R: Abhänge des Fontecel, äußerstes Terragnolotal.
- C. pallescens* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati.
- C. montana* L. O: Zw. Silz u. Stams, Ötztal 716 m; U: Breitenbach, St. Leonhard b. Kundl, Rattenberg; R: Mt. Perlone, Mt. Giovo, Cargnagoberg b. Nomesimo, Mt. Nagio b. Manzano; T: Mt. Aveati b. Tezze.
- C. pilulifera* L. O: Silz bis Flauring; I: Miskopf 1820 m, Scharnitz, Judenstein, Gnadenwald; E: Sterzing, Reifenstein, Grasstein.
- C. Halleriana* Asso. R: Valtari u. Noriglioberg, Terragnoloschlucht 305 m, Chamaghen, Nagioberg u. Lorettoberg b. Mori, Nago, Brione, Ceniga, Naglione, Mt. Giovo u. Castione b. Brentonico.
- C. pseudocyperus* L. T: Rover della Luna.
- C. acutiformis* Ehrh. O: Landeck-Schönwies; U: Achenental; E: Reifenstein u. Schließerberg b. Sterzing; R: Villa Lagarina u. Torbole.
- C. umbrosa* Host. (= *C. praecosa* Jacq. var. *procerion* Gaud. = *C. longifolia* Host.). Als *C. longifolia* Host. O: Zwischen Silz u. Stams als *C. praecox* Gaud. I: Rum, Arzl, Thaur, Mils, Thaurer Joch; O: Perjen-Mils, Tumpen, Ötztal, Roppen, Haiming, Silz, Stams, Rietz, Telfs; U: Achenental, Brixlegg, Angerberg, St. Leonhard; E: Sterzing; B: Blumau, Kardaun, Sigmundskron, Geierberg b. Salurn, Gírlan; R: Sarcatal b. Torbole, Brione, Arco, Ceniga, Loppio, Creierberg, Manzano- u. Carpenedaberg, Perlone, Fontecel u. Sorneschlucht; T: Rover della Luna, Grigno u. Tezze. Ohne Beziehung auf beide Formen: O: Silz bis Flauring; I: Gnadenwald; E: Reifenstein b. Sterzing, Grasstein.
- C. brachystachis* Schrank et Moll (= *C. tenuis* Host., non Gmel.). T: Mt. Aveati b. Tezze.
- C. tomentosa* L. B: Rodlerau u. S. Quirain; T: Rover della Luna; R: Terragnoloschlucht, Sornemündung b. Chizzola.
- C. vesicaria* L. I: Zirl, Judenstein; U: Achenpaßhöhe; T: Rover della Luna.
- C. rostrata* Stokes. U: Achenpaßhöhe, Niederndorf, Ebbs; E: Reifenstein u. Gschließerberg b. Sterzing; M: Reschen 475 m; T: Rover della Luna.
- C. melanostachya* Willd. (= *C. nutans* Host., non Gmel.). B: Frangart.
- C. feruginea* Scop. M: Mt. Livrio bis 2400 m; T: Mt. Aveati u. Antenne.
- C. flava* L. I: Sonnenspitz am Glungezer 2000 m.
- C. Oederi* Retz. B: Bozen; M: Neuspondinig, Prad u. Reschen.

- C. sempervirens* Vill. I: Thaurer Joch u. Zunderkopf, Samertal, Scharnitz; M: Reschen, Karspitze am Stilfserjoch.
- C. hirta* L. E: Reifenstein b. Sterzing; T: Höllenschlucht b. Rover della Luna.
- C. distans* L. O: Grabberg b. Landeck 825 m; I: Zirl, Husselhof (Wiltenerberg), Patscherkofel 1370 m, Miskopf 1000 m.
- Tofieldia calyculata* (L.) Wahlbg. T: Mt. Aveati, Antenne u. Frizzone Tirolese.
- Anthericum Lilago* L. R: Faè u. Mt. Chamaghen b. Mori.
- Gagea lutea* (L.) Ker. O: Zams, Schönwies, Silz bis Telfs; U: Liesfeld, Wörgl.
- Allium sphaerocephalum* L. R: Creierberg u. Manzanoberg gegen Loppio, Mt. Brione.
- A. strictum* Schrad. O: Ötztal unter Farst und beim Hofe Hopfgarten b. Östen.
- Lilium bulbiferum* L. O: Ried u. Tösens; U: Bumberg b. Wörgl; T: Mt. Aveati, Antenne u. Sasso Proso b. Tezze.
- Muscaria racemosum* (L.) Mill. I: Zwischen Arzl u. Rum; R: Loppio, Mori, Mt. Giovo u. Brentonico.
- M. comosum* (L.) Mill. R: Iseraberg, Manzono, Marocchie b. Nomi, Mt. Giovo, Crosanoberg, Sorneschlucht.
- Erythronium dens-canis* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Antenne b. Tezze; R: Mt. Giovo u. Faèberg b. Nomesimo.
- Convallaria majalis* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Mt. Aveati u. Antenne b. Grigno.
- Steptopus amplexifolius* (L.) DC. I: Samertal 12—1700 m; T: Mt. Aveati b. Tezze 1200 m.
- Polygonatum verticillatum* (L.) All. B: Mittagspitze u. Hauenstein am Schlern; T: Grigno u. Mt. Aveati.
- Majanthemum bifolium* (L.) F. W. Schmidt. T: Mt. Aveati 240 m.
- Galanthus nivalis* L. T: Strigno u. Col Antenne.
- Tamus communis* L. T: Grigno, Sasso Proso, Col Antenne; R: Creierberg, Manzano, Marocchie b. Nomi, Mt. Perlone, Sorneschlucht.
- Iris germanica* L. R: Mt. Giovo, Perlone, Mt. Brione. (Letztere dürfte *I. benacensis* Kern sein.)
- I. pallida* Lam. B: Am Kruckeck ober Rentsch (wild?).
- I. pseudacorus* L. U: Zillertal zw. Zell u. Kaltenbach.
- Cypripedium calceolus* L. T: Mt. Aveati b. Grigno 1000—1100 m.
- Ophrys insectifera* L. (= *O. muscifera* Huds.). T: Mt. Aveati.
- O. fuciflora* (Cr.) Rchb. R: Sarcatal b. Naglone, Mt. Perlone.
- Orchis morio* L. R: Mt. Perlone u. Mt. Giovo.
- O. coriophorus* L. T: Mt. Sommo b. Caldonazzo, Strigno.
- O. commutatus* Tod. R: Mt. Perlone; T: Col Campio.
- O. militaris* L. T: Mt. Aveati u. Grigno.
- O. sambucinus* L. R: Mt. Perlone.
- O. maculatus* L. T: Mt. Aveati 275 m; R: Mt. Perlone 500 m.

- O. latifolius* L. I: Stubai-Unterbergtal 1310 m; U: Ebbs; B: Roßwiese b. Bozen.
- O. incarnatus* L. I: Birgitz, Lansermoor, Patsch, Gnadenwald; U: Achental; M: Reschen, Spondinig; T: Grigno, Tezze.
- O. Traunsteineri* Saut. B: Schlern bei 780 m; M: Reschen.
- Traunsteinera globosa* (L.) Rechb. (= *O. globosus* L.). I: Thaurer Joch 1100—1400 m.
- Gymnadenia odoratissima* (L.) R. Per. O: Nauders, Ötzer Bergsturz, Pfunds; T: Mt. Aveati, Antenne, Frizzone Tirolese.
- Epipactis atrorubens* (Hoffm.) Schult. (= *E. atropurpurea* Rafin.). O: Ötztal v. Eingang bis Brunnau, von Prutz bis Finstermünz, Landeck; U: Hollenzenberg im Zillertal; T: Auf Kalk bei Grigno u. Tezze.
- E. palustris* (L.) Cr. O: Ried, Tösens, Prutz.
- Cephalanthera Damasonium* (Mill.) Druce (= *C. alba* [Cr.] Simk.). T: Mt. Antenne b. Grigno 750 m.
- C. longifolia* (L.) Fritsch. B: Buchholz; R: Creierberg, Manzano, Chamaghen b. Mori.
- Listera cordata* (L.) R. Br. I: Gumpenkopf u. Samertal 12—1900 m.
- Neottia nidus-avis* (L.) Rich. I: Gumpenkopf u. Samertal 1200 m.
- Goodierarepens* (L.) R. Br. O: Pfunds-Finstermünz; I: Oberperfuß-Ranggen, Samertal 1220 m.
- Microstylis monophyllos* (L.) Lindl. O: Zw. Rietz u. Telfs (rechtsseitig); U: Bumberg b. Kundl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1955

Band/Volume: [95](#)

Autor(en)/Author(s): Handel-Mazzetti Frh.v. Hermann

Artikel/Article: [Angaben aus Prof.Dr.Kotulas Pflanzenkatalogen, als Beitrag zur floristischen Erforschung von Tirol und Vorarlberg. 114-154](#)